

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

WIR

Nr. 04 · April 2013 · 41. Jahrgang



Nistkastenbau in der Grundschule Kleinjörl

Foto: Christa Thordsen



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten, außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

FL, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
 17.00-20.00 Uhr

SL, Martin-Luther-Krankenh., Lutherstr. 22
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
 17.00-20.00 Uhr
zusätzlich kinderärztlicher Notdienst
 14.00-17.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer 116 117

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Sozialzentrum Eggebek

Öffnungszeiten: **Mo., Mi., Do., Fr.** von 08:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich **Do.** von 13:30 bis 17:00 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung. **Dienstag geschlossen!**

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Fr. um 20.00 Uhr in der Al-tenntagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Suchtberatung für den Amtsbereich Eggebek

Das Suchtzentrum Schleswig bietet persönliche Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltensstörungen betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchtzentrum Schleswig, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 - 48 61 0, www.suchthilfezentrum-sl.de

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag 17.30 - 18.30 Uhr und Freitag 9.00 - 10.00 Uhr
Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Amt Eggebek

www.amt-eggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de
 Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150

Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich **Do.** von 15:00 bis 18:00 Uhr. **Dienstag geschlossen!**

Sprechstunden des Amtsvorstehers Edgar Paulsen: täglich zu den Öffnungszeiten des Amtes und nach Vereinbarung - Tel. 04609/900-224

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe Bürgermeisterin Heike Schmidt
 Tel. 0 46 38/72 05 **Do.** von 18:15 bis 19:45 Uhr im **Gemeindebüro** oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup Bürgermeisterin Petra Nicolaisen
 Tel. 0 46 06/272 o. 510, Fax. 0 46 06/96 50 55 „Dörpshuus“, Wanderup

Di. von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und **Do.** von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Gemeinde Jörl Bürgermeisterin Hünefeld Tel. 04607-657

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Im Frühjahr 2012 wurde eine Fachstelle für Medienabhängigkeit und Mediennutzung mit Sitz im Suchtzentrum Schleswig eingerichtet. Die Aufgaben der Fachstelle umfassen unter anderem persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freunden, bei Bedarf Vermittlung von Hilfsangeboten, Beratung und Schulungen von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens, Präventionsveranstaltungen.

Kontaktaufnahme bitte unter Tel. 0 46 21 - 48 61 0, Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia. Info unter: www.suchthilfezentrum-sl.de (Projekte) mail: dronia@suchthilfezentrum-sl.de

Termine sind im Suchtzentrum Schleswig, in der Außenstelle Satrup sowie im Amtsbereich Eggebek (bedingt) möglich.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
 Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
 Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie + Dr. Kathrin Planke, Ärztin für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810-36
für Menschen m. psychischen Erkrankungen
 Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Mo. im Monat 10:00-11:00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen
 Frau Backert 04621/810-35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c
 Mo. 14:00-16:00 + Di. 8:30-16:00 Uhr Frau Backert 0461/43010412

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 15. April

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup
 Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Edgar Paulsen, Ltd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut

Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WiR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2,
 ☎ 0 46 09-900-225, e-mail: wir@amt-eggebek.de
 Red.-Ansprechpartnerin: Kirsten Pritscher

Redaktionelle Mitarbeiter:

Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8, ☎ /Fax 04606-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com

Christa Thordsen, Janneby, Eggebeker Weg 9, ☎ 0 46 07-2 67 ·

Fax 0 46 07-93 220 52 · e-mail: christa@jthordsen.de

Stefan Andresen, Eggebek, Schlehenweg 12, ☎ 04609 - 952054 ·

Fax: 04609 - 952130 · e-mail: sandresen@t-online.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04 · Fax 0 46 22-18 80 05

e-mail: info@lange-grafikdesign.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68,

Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde,

☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbereich verteilt.

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Apothekendienst APRIL 2013

W **Apotheke Wanderup**
 Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
 Telefon 0 46 06 / 5 55

L **Land Apotheke**
 Wanderuper Straße 13 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38 / 84 77

J **Apotheke in Jübek**
 Große Straße 34 · 24855 Jübek
 Telefon 0 46 25 / 18 580

U **Uhlen-Apotheke**
 Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38 / 9 20

G **Bären-Apotheke**
 Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
 Telefon 0 46 04 / 424

1	L	16	G
2	L	17	L
3	U	18	W
4	G	19	U
5	W	20	U
6	W	21	U
7	W	22	G
8	L	23	W
9	G	24	L
10	U	25	U
11	W	26	G
12	L	27	G
13	L	28	G
14	L	29	J
15	U	30	J

Notdienst
 Montag bis Freitag bis 21.00 Uhr.
 Sa. nur von 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
 Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
 Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken

Kommunalwahl 2013

Der Gemeindevahlleiter hat mit Bekanntmachung vom 09. November 2012 gemäß § 22 Gemeinde- und Kreiswahlordnung dazu aufgefordert, bis spätestens Montag, dem 08. April 2013, 18.00 Uhr (Ausschlussfrist), Wahlvorschläge für die Gemeindevahl am 26. Mai 2013 schriftlich einzureichen.

Nach Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge durch den Gemeindevahlleiter wird der Gemeindevahl Ausschuss am 12. April 2013 um 14.00 Uhr im Dienstleistungszentrum Eggebek in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entscheiden.

Bitte beachten Sie die amtlichen Bekanntmachungen zur Kommunalwahl im Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek sowie im Internet unter www.amtegebek.de/ Veröffentlichungen.

Geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung bleibt die Amtsverwaltung Eggebek am Freitag, den 26. April geschlossen.

Benennung von Schöffen

Für die Besetzung der Schöffengerichte und Jugendschöffen für den Zeitraum 2014-2018 sind von den Gemeinden den Gerichten Vorschläge zu unterbreiten.

Wer Interesse an dieser verantwortungsvollen, schwierigen, aber auch interessanten ehrenamtlichen Tätigkeit als Schöffe bzw. Jugendschöffe hat, möge sich bitte umgehend bei seinem Bürgermeister bzw. seiner Bürgermeisterin melden. Die Gemeinden werden dann diese nach Beratung an die Gerichte zur Besetzung weitergeben.

Edgar Paulsen, Amtsvorsteher

Der Förderverein Mittlere Treene e. V. bietet im April zwei naturkundliche Führungen an:

Waldentwicklung in Tüdal!

Mit dem Förster Jan Kumke geht es am Freitag, den 26. April 2013 durch den Wald bei Tüdal: Wie könnte hier ein naturnaher Wald aussehen? Warum fällen Naturschützer manchmal Bäume? Und warum bringt totes Holz Leben in den Wald? Auf diese und viele andere Fragen gibt es bei dem etwa zweistündigen Streifzug mit dem Förster von der Firma silvaconcept Antworten! Treffpunkt ist um 15:00 Uhr an der ersten Abzweigung nach Tüdal, Stapelholmer Weg (L247) von Tarp kommend nach Eggebek (gegenüber dem ehemaligen Tanklager). Die Führung ist kostenfrei (Spende willkommen) und eine Anmeldung nicht erforderlich.

*Mit allen Sinnen unterwegs durch den Frühlingwald!

Am Sonntag, den 28. April 2013 sind alle naturbegeisterten Menschen zu einem etwa zweistündigen Streifzug mit der Biologin Andrea Thomes durch den Büschauer Forstes eingeladen: Mit allen Sinnen wollen wir den Wald entdecken und dabei Pflanzen und Tieren auf die Spur kommen! Treffpunkt ist um 10:00 Uhr auf dem einzigen Parkplatz am Stapelholmer Weg etwa in der Mitte des Büschauer Forstes, ehemals „Daniels Haus“. Die Führung findet in Kooperation mit der vhs Arensharde statt. Die Teilnahme kostet pro Person 2,00 €, Kinder unter 12 Jahren sind frei. Anmeldung bei der vhs Arensharde unter Tel.: 04626/ 9650 oder über E-Mail: vhs@amt-arensharde.de.

* Diese Führungen sind Teil des landesweiten Aktionsmonats „Naturerlebnis 2013“, der vom 27. April bis 26. Mai 2013 mit 300 spannenden Ausflügen in ganz Schleswig-Holstein stattfindet. Alle Termine können auf der Homepage www.vhs-sh.de nachgelesen werden.

Raus in die Natur - der Frühling ist da!

Der Naturschutzverein Obere Treene Landschaft e. V. bietet Ende April/Anfang Mai zwei naturkundliche Führungen an:

Wer meckert denn da? - Auf der Suche nach der Bekassine!

Am Sonntag, den 28. April geht es auf die Suche nach dem Vogel des Jahres 2013! Interessierte treffen sich um 8:30 Uhr zu einer etwa zweistündigen vogelkundlichen Führung mit Ekkehard Thomsen. Treffpunkt ist die Straße „Heideweg“ zwischen Augaard und Juhlschau vor der Infotafel „Binnendünenlandschaft nördlich des Treßsee“. Die Führung ist kostenfrei (Spende willkommen) und eine Anmeldung nicht notwendig.

*Mit allen Sinnen den Frühling erleben

Naturkundliche Wanderung rund um den Sankelmarker See

Am Mittwoch, den 1. Mai 2013 sind alle naturbegeisterten Menschen zu einer Wanderung rund um den Sankelmarker See eingeladen. Unter dem Motto „Mit allen Sinnen den Frühling entdecken und dabei Pflanzen und Tieren auf die Spur zu kommen!“ treffen sich Interessierte um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz am Sankelmarker See unterhalb des Ausflugslokals „kiek in“ an der Bundesstraße 76. Die zweistündige Führung unter Leitung von Biologin Andrea Thomes findet in Kooperation mit der Amts-vhs Tarp statt. Die Teilnahme kostet pro Person 2,00 €, Kinder unter 12 Jahren sind frei. Anmeldung bei der vhs Tarp montags bis donnerstags 18:00 - 20:00 Uhr unter Tel.: 04638/ 210038 oder über E-Mail: vhs-tarp@t-online.de.

Freiwilliges Soziales Jahr in Eggebek

Die Gemeinden Eggebek und Langstedt bieten zusammen mit dem Schulträger im Amt zum 1. August 2013 eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich der gemeinsamen Kinder- und Jugendarbeit an.

- Aufgaben:
- * Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit
 - * Mitarbeit bei Aktionen und Projekten
 - * Mitarbeit im Bereich der Schulsozialarbeit
 - * Gestaltung von Ferienaktivitäten und Freizeiten

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an: Christel Petersen, Tel.: 04609-1539. Bewerbungen sind bitte schriftlich bis zum 15.04.2013 an den Bürgermeister der Gemeinde Eggebek, Reinhard Breidenbach, Hauptstr. 2, 24852 Eggebek einzureichen.

Freiwilliges Soziales Jahr

Das Amt Eggebek bietet bei der Eichenbachschule Eggebek zum 15. August 2013 eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich der Schulsozialarbeit an.

Aufgaben:

- * Mitarbeit bei der Frühbetreuung
- * Mitarbeit bei Hausaufgabenbetreuung
- * Mitarbeit bei der Mittagsbetreuung
- * Mitarbeit im Bereich der offenen Ganztagschule
- * Mitwirkung bei der Schulsozialarbeit

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an:

Amt Eggebek, Der Amtsvorsteher, Hauptstr. 2, 24852 Eggebek
Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petersen unter der Telefon Nr. 04609/900-208 zur Verfügung.

Sitzungen

Gemeinde Eggebek:

Finanzausschusssitzung

Do., 11.04.2013 18:30 Uhr

Dienstleistungszentrum Eggebek

Gemeindevertretersitzung

Mi., 17.04.2013

19:30 Uhr Gärtnerkrug

Gemeinde Jerrishoe:

Gemeindevertretersitzung

Mo., 22.04.2013 19:30 Uhr

Landgasthof „Heideleh“

Bisher veröffentlicht

Gemäß den Hauptsatzungen des Amtes Eggebek und der amtsangehörigen Gemeinden wurde vom 15.02.2013 bis zum 15.03.2013 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek nachstehendes rechtskräftig veröffentlicht:

15.02.2013 Nr. 7

S. 26 Finanzausschusssitzung der Gemeindevertretung Wanderup

S. 27 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Eggebek

22.02.2013 Nr. 8

S. 28 Bau- und Wegeausschusssitzung Gemeinde Sollerup

S. 29 Einwohnerversammlung Gemeinde Jerrishoe

S. 30-32 Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Jörl + Übersichtsplan

S. 33 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Wanderup

S. 34 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Jörl

S. 35-37 Bekanntmachung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Gewerbegebiet Mühlenweg“ der Gemeinde Wanderup + Übersichtsplan

01.03.2013 Nr.9

S. 38+39 Bekanntmachung über den

Beschluss des B-Planes Nr. 11 „Energie- und Technologiepark Süd“ der Gemeinde Eggebek

S. 40 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Jörl

S. 41 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Wanderup – erweiterte Tagesordnung

08.03.2013 Nr. 10

S. 42 Bekanntmachung über das Ausscheiden und Nachrücken eines Gemeindevertreters für die Gemeindevertretung Jörl

S. 43 Sozialausschusssitzung Gemeinde Wanderup

15.03.2013 Nr. 11

S. 44 Sport- und Kulturausschusssitzung Gemeinde Eggebek

S. 45 Gemeindevertretersitzung Gemeinde Wanderup

Fundbüro

Es wurden im Bürgerbüro folgende Fundsachen gemeldet:

- einzelne Schlüssel



Rentensprechstunde

Die Rentensprechstunden finden jeweils von 08:00 bis 11:30 Uhr statt. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Als nächster Sprechstundentermin ist Montag, der 15. April 2013 vorgesehen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Herrn Klatt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren. (Mo.-Fr. 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Uhr). Tel.: 04636/1316.



In eigener Sache

WIR und Treenespiegel kommen immer später

In den Amtsgebäuden klingelten zum Monatsanfang die Telefone heiß, die Angestellten und auch die Redaktionsmitglieder waren wegen häufiger Anfragen genervt.

Der Treenespiegel und auch die WIR befanden sich erst am 5. März, in einigen Ortsteilen sogar erst am 7. März im Briefkasten. „Ich hatte eine Werbung zum 1. März zu meinem Jubiläum geschaltet, dann kommt der Treenespiegel erst beinahe eine Woche später, total ärgerlich“, beschwert sich Bernd Neumann vom Tarper Backshop. Auch weitere Termine von Vereinen und Organisationen waren zum Zeitpunkt der Auslieferung längst Vergangenheit.

Die Redaktionen von WIR und Treenespiegel sind für diese Situation nicht verantwortlich, empfinden sie aber als sehr unglücklich. „Wir sind immer rechtzeitig auf dem Wege“, so die ehrenamtlichen Redakteure. Produzent beider Blätter Eckhard Lange gibt die druckfertigen Vorlagen immer 10 Tage vor Ultimo an den Druckereibetrieb. Dort ist sichergestellt, dass spätestens drei Tage vor dem Monatsletztten die Hefte bei der Postverteilerstelle in Kiel angeliefert sind.

Bei der Auftragsvergabe zur Verteilung von Treenespiegel und WIR durch die Post AG ist vereinbart, dass die Exemplare am nächsten Werktag vor Monatsende verteilt werden. Offensichtlich sind Versprechen und tatsächliche Auslieferung zwei Paar Schuhe!!! Aktionen, Rückfragen, Reklamationen, Kritik - alles blieb erfolglos!!! Bei der Post in Kiel fühlt sich niemand verantwortlich. Krankheitsbedingte Ausfälle und Personalknappheit kann nicht der

Freiwilliges Soziales Jahr in der Kita Jörl

Der DRK-Ortsverein Jörl bietet zum 1. August 2013 eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich der KiTa Jörl an

Aufgaben:

- * Mitarbeit bei der Gruppenarbeit
- * Mitarbeit bei Aktionen und Projekten
- * Mitarbeit im Bereich der Essenzubereitung

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an KiTa-Leiterin Jessica Sauer, Tel. 04607/1355 oder von der Amtsverwaltung Frau Petersen Tel. 04609/900-208. Schriftliche Bewerbungen reichen Sie bitte bis zum 15.04.2013 direkt bei der Kindertagesstätte Jörl, Schulstr. 8, 24992 Jörl, ein.

Freiwilliges Soziales Jahr in Wanderup

Die Gemeinde Wanderup bietet zum 1. August 2013 eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich der gemeinsamen Kinder- und Jugendarbeit an.

- Aufgaben:
- * Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit
 - * Mitarbeit bei Aktionen und Projekten
 - * Mitarbeit im Bereich der Betreuten Grundschule
 - * Gestaltung von Ferienaktivitäten und Freizeiten

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte vormittags telefonisch an die Amtsverwaltung Eggebek, Bente Petersen, Tel.: 04609-900-208. Bewerbungen sind bitte schriftlich bis zum 15.04.2013 an die Bürgermeisterin der Gemeinde Wanderup, Petra Nicolaisen, Flensburger Str. 9, 24997 Wanderup einzureichen.

zahlende Kunde verantworten, sondern ist allein das Problem der Post. Es ist auffällig, dass tagelang keine Post ausgeliefert wird und anschließend der Briefkasten überquillt.

Welche Alternative gibt es? Eine Auslieferung durch Privatpersonen gegen Entgelt war in der Vergangenheit problematisch und somit keine Lösung.

Verbände und Organisationen sollten ihre Termin gebundenen Beträge lieber einen Monat früher zur Veröffentlichung einreichen, und auch die werbende Kundschaft sollte ihre Anzeige für die erste Monatswoche lieber einen

Monat früher schalten, statt in der aktuellen Ausgabe.

Die Redaktionsmitglieder einschließlich Herr Lange sind mit der aktuellen Situation überaus unzufrieden, können aber nichts daran ändern. Sie hoffen auf das Verständnis der Leser, die ihren Unmut und auch Zorn hoffentlich in die richtige Richtung lenken.

Sie freuen sich aber über die vielen Reaktionen, die erkennen lassen, dass die Amtsblätter WIR und der Treenespiegel zwischenzeitlich ein Bestandteil der örtlichen Information sind und pünktlich erwartet werden..

Dorfstraße: Gasthaus **Jerrishoe** 14:40-15:20 Uhr
 Feuerwehrhaus **Fr. 12.04.2013**
 Norderreihe 15 09:35-09:50 Uhr
 15:35-16:20 Uhr
Mo. 03.04.2013
 Kleinjör! Grundschule 11:50-12:15 Uhr
 Kätnerweg 11 12:25-12:40 Uhr
 Stieglunder Weg: bei Beck 13:35-13:50 Uhr
 Rimmelsberg: Paulsgaber Weg 9 14:00-14:15 Uhr
 Hauptstraße 39A 14:20-14:40 Uhr
 Kleinjör! Grundschule II 15:10-15:35 Uhr
Do. 25.04.2013
 Ulmenallee: Kindergarten 09:45-10:00 Uhr
 Keelbeker Weg / Langacker 16:00-16:30 Uhr
Sollerup Mo. 03.04.2013
 Landgasthaus Dorfstraße 11:05-11:20 Uhr
 Landgasthaus Dorfstraße 15:45-16:20 Uhr
Süderhackstedt Mo. 03.04.2013
 Dorfstraße 10 11:30-11:45 Uhr
 Hauptstraße 5 14:50-15:05 Uhr
Wanderup Di. 23.04.2013
 Schule 11:10-11:40 Uhr
 Gasthaus Westerkrug 11:45-12:05 Uhr
 Mühlenweg/Sandkoppelring 12:10-12:30 Uhr
 Ringstraße 37 13:25-13:55 Uhr
 Sünneby 14 14:00-14:20 Uhr
 Ellersieg 12 14:25-14:55 Uhr
 Kamplanger Weg/Gartenstraße 17:00-17:40 Uhr

Schadstoffmobil im 1. Halbjahr 2013

Ort	Standort	Datum	Uhrzeit
Wanderup	Am Dörpsplatz, Flensburger Str.	Freitag, 03.05.2013	10.00-11.00Uhr

Fahrbücherei

Esgebek	Do. 25.04.2013
Grundschule Bushaltestelle	10:10-10:55 Uhr
Norderstraße 17	11.05-11:30 Uhr
Westerreihe 35	11.35-11.45 Uhr

Berliner Str. 10/Kindergarten	11:50-12:15 Uhr
Thingplatz, Bushaltestelle	16:35-16:55 Uhr
Theodor-Storm-Straße 35	17.00-17:20 Uhr
Dammblöcke 16/Moorweg	17:25-17:55 Uhr
Janneby	Fr. 12.04.2013
Esgebeker Weg 9 Thorsen	10:00-10:10 Uhr



SANITÄR
 Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad - bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Fon (04638) 89 44 0
www.thomsen-tarp.de

N. THOMSEN GMBH - TARP
 LANDMASCHINEN - BAUSTOFFE - HEIZUNGSBAU



Landwirtschafliches Lohnunternehmen Langstedt GmbH ANDRESEN

Landwirtschafliche Arbeiten · Bagger- und Tiefbauarbeiten · Kommunalarbeiten · Winterdienst
 Osterlangstedt 7 · 24852 Langstedt · **Tel. 04609/53 24**



ERWIN JESSEN
 Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
 Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjör! · 24992 Jör! · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



GEBR. VOLLBRECHT GmbH
 Dachdeckerei · Klempnerei
 Fassadenbau · Solaranlagen

Gravenstein 1 Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
 24852 Esgebek Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de



Büroklammern gibt's im Laden. Blut nicht.

SPENDE BLUT
 BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de



sky
www.sky-schmidt.de

Jübek
 Treia
 Esgebek

SCHMIDT
Lebensmittelverbrauchermarkte

Jübek Tel. 04625-216 · Treia Tel. 04626-189655 · Esgebek 04609-9526234

Aktiv in der Region!!!

Seit 32 Jahren bei der „Ferienpaß-Familie“ oder „Der Großvater des Ferienpaßes“

Am 6. März trafen sich die Aktiven des Ferienpaßes zum Vorbereitungstreffen für die diesjährigen Aktionen, im Haus an der Treene in Tarp. Die Tarper Bürgermeisterin Brunhilde Eberle begrüßte die Anwesenden, wie sie sagte zum „Familientreffen“, da viele Aktive schon seit vielen Jahren die Ferien für die Kinder weitaus erlebnisreicher machen und dankte für diese Treue.

Dabei stellte sich heraus, dass mit Herbert Winkelmann sogar der „Großvater des Ferienpaßes“ anwesend war. Herr Winkelmann hat als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Wanderup tatsächlich an sämtlichen Aktionen des Ferienpaßes, nunmehr im 32. Jahr, teilgenommen. Dies wurde mit Bewunderung und einem dicken Extraapplaus quittiert.

Während der anschließenden Versammlung wurden wesentliche Veränderungen bei der diesjährigen Aktion besprochen.

Im Herbst letzten Jahres hatten Studenten der Betriebswirtschaft an der

Fachhochschule Flensburg den gemeinsamen Ferienpass der Gemeinden Eggebek, Jerrishoe, Langstedt, Sieverstedt, Süderschmedeby, Tarp und Wanderup unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse und Empfehlungen wurden im Januar entgegen genommen und allgemein als erhebliche Verbesserung und Modernisierung empfunden. Eine Arbeitsgruppe wurde mit der Umsetzung beauftragt und jetzt geht es darum die Ergebnisse konsequent umzusetzen.

Aus dem Ferienpass wird jetzt der Ferienpaß! Unter dem Motto: Deine Ferien, Dein Ferienpaß!

Es wird künftig mit einem Logo und zeitgemäßen Plakaten geworben. An Stelle des bisherigen Heftes, das

bisher vorab erworben werden musste, tritt eine Beilage im TREENESPIEGEL und in der WIR, die so jeden Haushalt erreicht. Künftig muss nicht mehr pauschal für das Heft bezahlt werden, sondern nur für die konkret gebuchte Veranstaltung wird eine Gebühr erhoben, deren Betrag im Veranstaltungsbeitrag enthalten ist.

Umfangreichere Informationen und die Beilage erscheinen mit den jeweiligen Mai-Ausgaben von WIR und Treenespiegel.



Peter Christian Petersen,
Brunhilde Eberle und
Herbert Winkelmann
(v.l.n.r.)



Ausschneiden für die Pinnwand!

Ihre Ansprechpartner im Amt Eggebek

Internet: www.amt-eggebek.de

Abteilung	Zi.-Nr.	Durchw.-Nr.	e-mail
Bürgerbüro/ Meldeamt		9 00-0	info@amt-eggebek.de
		Fax: 9 00-1 50	
Julia Johannsen		9 00-1 05	meldeamt@amt-eggebek.de
Marion Schulz		9 00-1 00	
Kämmerei			kaemmerei@amt-eggebek.de
Fritz Arp	2.20	9 00-1 10	
Steueramt			steueramt@amt-eggebek.de
Jonna Scholz	2.22	9 00-1 11	
Kasse			kasse@amt-eggebek.de
Ralf Schulz	2.22	9 00-1 13	
Heike Korth	2.22	9 00-1 12	
Ordnungsamt			ordnungsamt@amt-eggebek.de
Kerstin Brandt	2.11	9 00-2 11	
Standesamt/Kindertagesstätten			standesamt@amt-eggebek.de
Kirsten Hansen	1.14	9 00-1 14	
Dorfentwicklung/Bauleitplanung			hauptamt@amt-eggebek.de
Lars Fischer	2.10	900-2 10	
Hauptamt			hauptamt@amt-eggebek.de
Florian Schöne	2.07	9 00-2 07	
Bente Petersen	2.08	9 00-2 08	
Holger Henningsen	2.09	9 00-2 09	

Amtsvorsteher			av@amt-eggebek.de
Edgar Paulsen	2.24	9 00-2 24	
Sekretariat/Schreibdienst		Fax: 900-2 50	
Kirsten Pritscher	2.25	9 00-2 25	sekretariat@amt-eggebek.de
Doris Sellschopp	2.25	9 00-2 21	schreibdienst@amt-eggebek.de
Ltd. Verwaltungsbeamter			lvb@amt-eggebek.de
Klaus-Dieter Rauhut	2.26	9 00-2 26	
Ihre BürgermeisterInnen			privat
Bgm. Eggebek, Reinhard Breidenbach			04609 - 12 39, Amt 900 220
Bgmin. Janneby, Ute Richter			04607 - 93 00 19
Bgmin. Jerrishoe, Heike Schmidt			04638 - 72 05
Bgmin. Jörl, Silke Hünefeld			04607 - 6 57
Bgm. Langstedt, Jacob Bundtzen			04609 - 12 76
Bgm. Sollerup, Hans-Peter Nissen			04609 - 51 92
Bgm. Süderhackstedt, Carsten Seemann			04607 - 13 76
Bgmin. Wanderup, Petra Nicolaisen			04606 - 5 10, Fax 7 53
Gleichstellungsbeauftragte			gleichstellungsbeauftragte@amt-eggebek.de
Christel Petersen	04609-1539		amt-eggebek.de
Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg			
Zentrale		900 350	
Sozialzentrum.Eggebek@schleswig-flensburg.de			
Rentenberatung			
Michael Klatt	0 46 36-13 16		Terminvereinbarung notwendig
Archiv	900 304		Freitags 8.00 - 11.30 Uhr



Viertklässler und Jäger schaffen neuen Wohnraum

Fast schon zur Tradition für die 4. Klassen ist der jährliche gemeinsame Nistkastenbau mit einigen engagierten Jägern aus der Eggebeker Umgebung geworden.

Am 8. März 2013 war es wieder soweit: Dank der großzügigen Materialspende der Dachdeckerei Vollbrecht aus Eggebek/Gravenstein und der Unterstützung



Die Kinder der 4b mit vielen neuen Vogelwohnungen und dem Team um Klaus Messenkopf

aus der Jägerschaft konnte jedes Kind aus der 4a und der 4b einen Nistkasten für den eigenen Garten bauen.

Klaus Messenkopf und sein engagiertes Team sorgten dafür, dass Holz und Nägel den richtigen Platz fanden. Die Kinder aus der 4a und der 4b hatten viel Spaß beim Bauen und am Ende waren 50 Nistkästen mit verschiedenen Ein-

fluglöchern fertig.

Nun warten alle gespannt darauf, dass sich der lange Winter endlich verabschiedet und bald viele Vogelarten die neuen Behausungen annehmen.

Vielen Dank sagen die Viertklässler der Eichenbachschule für die tolle Unterstützung.

1. Projektwochenbasar: Ein voller Erfolg!



Die diesjährige Projektwoche des Regionalschulzweiges stand ganz im Zeichen eines gemeinnützigen Gedankens: Gemeinsam wollten alle Schülerinnen und Schüler während der Projektwoche Geld sammeln, um dieses dann zur Hälfte dem Ambulanten Kinderhospizdienst Flensburg nun einen Scheck in Höhe von 1850 Euro überreichen. Das Kollegium und die Schülerschaft freuen sich riesig darüber und bedanken sich noch einmal bei allen großzügigen Spendern!

Kampfkunstschulen Nord
KRAV MAGA
 &
Kinderselbstverteidigung
 In Tarp
 Info unter
www.ksn-online.net
 Tel. 04621-998207

Jeet kune do Krav Maga
 Escrima KSN

KFZ-SERVICE
 und
Abschleppdienst
 EdgarLehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
0 46 06 - 225
 Fax 0 46 06 - 12 99

← Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup



Miniphänomena in der Grundschule

Wie motiviert man Kinder dazu, sich mit naturwissenschaftlichen Fragen auseinanderzusetzen, Dinge zu beobachten, zu experimentieren, sich Fragen zu stellen, Antworten zu suchen ...?

Die Miniphänomena – ein Projekt der Universität Flensburg – könnte ein Weg sein.

Die Universität Flensburg schreibt hierzu: „Auf der gemeinsamen Suche nach Antworten entwickeln sich (hierbei) vielfältige Kompetenzen, die den weiteren Bildungsweg der Kinder nachweislich positiv beeinflussen.“

Nachdem einige Lehrkräfte der Eichenbachschule an einer diesbezüglichen Fortbildung im November des vorangegangenen Jahres teilgenommen hatten, entschloss sich das Grundschulkollegium, dieses Projekt auch an der Eichenbachschule durchzuführen. In einem ersten Schritt wurden vom 20. 02. bis 06.03.2013, also insgesamt 14 Tage lang, 25 von der Uni Flensburg zur Verfügung gestellte Experimentierstationen als „Wanderausstellung“

in den Fluren und Gruppenräumen der Grundschule aufgestellt. Nicht nur die Kinder der Eichenbachschule konnten in den Pausen oder in speziellen Stunden an den Stationen experimentieren, auch die Grundschule Jörl besuchte an verschiedenen Tagen mit einzelnen Klassen dieses Projekt. Es stieß bei den Schülern auf reges Interesse. An Elternsprechtagen, die in diesem Zeitraum stattfanden, und an einem zusätzlichen Infoabend konnten Interessierte ebenfalls einen Eindruck von diesen Stationen gewinnen.

Ziel dieser befristeten Aktion war es, Eltern zu gewinnen, die sich bereit erklären, einzelne Stationen für die Schüler nachzubauen, die dann zu einem späteren Zeitpunkt den Schülern dauerhaft zur Verfügung stehen sollen. Ob dieses Vorhaben gelingen würde, war im Planungsstadium noch völlig offen.

Umso größer ist die Freude, dass nach Abschluss der Wanderausstellung insgesamt 11 Stationen einen „Nachbauer“

bzw. ein „Nachbauersteam“ gefunden haben. Vielen Dank!

Darüber hinaus gibt es die Zusage einer weiteren Institution, mehrere Experimentierstationen nach Auswahl der Schule nachzubauen, so dass wir davon ausgehen können, den Schülern ab dem kommenden Schuljahr ständig eine größere Anzahl von Exponaten bieten zu können.

Angedacht ist, die ständige Miniphänomena den Kindern überwiegend in der kälteren Jahreshälfte, also vom Herbst bis zum Frühjahr als Pausenprojekt oder auch integriert in spezielle Unterrichtsthemen anzubieten. In der wärmeren Jahreszeit lockt vielleicht doch eher der Pausenhof - und außerdem sind Dinge, „die immer da sind“, in einem gewissen Grad für Kinder ja auch langweilig.

Wir freuen uns auf die Eröffnung unserer eigenen Miniphänomena im Spätsommer!

Einmal nach Sizilien und zurück!

Am ersten Tag der Projektwoche (18. bis 22.02.2013) der Eichenbachschule hieß es: Wir wandern!

Und Petrus war gnädig und bescherte an diesem 18. Februar ein ruhiges, fast frühlingshaftes Wetter, welches Lust auf viele Schritte machte.

Für die Grundschüler standen zwei Wandermöglichkeiten zur Verfügung: die Treenerunde Eggebek-Langstedt (2,8 km) und der Sportplatz (420 m). Diese Strecken konnten je nach Lust und Laune innerhalb von ca. 3 Stunden beliebig oft umrundet werden. Die Regionalschüler wanderten nach Tydal und zurück und konnten in Tydal eine vorher festgelegte Strecke (1,2 km) je nach Motivation und Fitness so oft wie möglich umrunden. Hier betrug die zur Verfügung stehende Zeit ab dem Startpunkt Schule knapp 4 Stunden. Dokumentiert wurden die individuellen Wanderleistungen mit Stempeln in einem Wanderpass.

Im Anschluss gab es für alle Schüler und Schülerinnen ein Hot Dog in der Schulmensa, gesponsert durch die Firma Lantmännern Unibake GmbH & Co KG aus Harrislee.

Vor diesem Wandertag waren Sponsorenzusagen von örtlichen Betrieben und von den Eltern erbeten worden. Das Besondere daran war, dass die Eltern nicht für ihr jeweiliges Kind eine Sponsorenzusage gaben, sondern für die Wanderleistungen aller Schüler. Dadurch war jeder erwanderte Kilometer gleich viel wert!

Die erwanderte Gesamtkilometerzahl betrug 5312 km, das entspricht einer





Strecke von Eggebek nach Sizilien und zurück. Die Gesamtspensorenzusagen beliefen sich auf ca. 0,46 Euro pro Kilometer. Etwa ein Drittel dieser Spensorenzusagen wurde von den angeschriebenen Betrieben und ca. zwei Drittel von den Eltern gegeben. Incl. einiger Aufrundungen belief sich der eingenommene Gesamtbetrag auf 2.445,00 Euro. Die Hälfte des eingenommenen Betrages soll als Spende an das Kinderhospiz Flensburg weitergeleitet werden. Die andere Hälfte kommt den Schülern der Eichenbachschule zugute. Eine gleiche Aufteilung erfolgt für den Reinerlös aus dem Basar, für den die Schüler der Regionalschule an den Folgetagen der Projektwoche unterschiedliche kleine Produkte herstellen.

Wir danken den Eltern unserer Schüler und folgenden Firmen und Institutionen für ihre Spenden ganz herzlich: Zwei-Rad-Hansen, Eggebek, Kai Schultz Spedition, Eggebek, Dachdeckerei Rainer Timmen, Eggebek, Team-Baucenter, Eggebek, Fleischerei Hoppe, Eggebek, Fleischerei Neuwerk, Eggebek, Landwirtschaftliches Lohnunternehmen, Langstedt, Hauke Hand, Eggebek, Amt Eggebek.

Projekttag in der Grundschule

In jedem 2. Jahr gibt es an der Grundschule klassenübergreifende, frei wählbare Projekte. In den dazwischen liegenden Jahren finden feste Projekte innerhalb der einzelnen Klassenstufen statt.

Letzteres war in diesem Februar der Fall. Die Erstklässler beschäftigten sich vier Tage lang intensiv mit Noah und seiner Arche. Es wurde erzählt und gelesen, außerdem spekuliert, wie es den Arche-Passagieren wohl ergangen sein mag. Ängste und Sorgen wurden formuliert, es wurde gesungen und natürlich auch viel gebastelt und gemalt.

Die 2. Klassen beschäftigten sich mit dem Verhalten von Tieren (speziell von Vögeln) im Winter. Mit Hilfe ver-

schiedener Medien gab es eine Menge zu erkunden und auch der Vortrag von Klaus Messenkopf war interessant. Aufgaben aus dem Kunstbereich und der Bau von Futterhäuschen für Meisenknödel vervollständigten das Projekt.

Im 3. Schuljahr ging es rund um das Thema Wasser. Es wurde in den vier Tagen ausgiebig geplänscht und vielseitig experimentiert. Ein besonderes Highlight war dabei der Bau eigener kleiner Kläranlagen. Außerdem wurden auch das Wasserwerk in Tarp und die Kläranlage in Langstedt besucht. Die Viertklässler widmeten sich in den Projekttagen ganz und gar den Rittern und ihrer Lebensweise. Bei einem Besuch in Schloss Gottorf erfuhren sie nicht nur viel, sondern durften sich auch kostümieren und tafelten wie anno dazumal. Viel Spaß bereiteten den Kindern auch der Bau aufwendiger Burgen und die Ritterspiele in der Sporthalle.



Grund- und Regionalschule

Kinderfest

Sammelankündigung

Die Eltern von Kindern der 1. Klassen sammeln die Spenden in der Zeit vom

13. - 27. April 2013

für das diesjährige Kinderfest der Eichenbachschule Eggebek, das am 24. Mai stattfinden wird.

Kinder und das Kollegium der Eichenbachschule danken den Spendern und Sammlern schon jetzt ganz herzlich!

Hilfe, mein Kind pubertiert

Die Eichenbachschule Eggebek setzt die Reihe der Elterninformationsabende erfolgreich fort

Unter dem Titel „Hilfe, mein Kind pubertiert“ war Frau Kühl-Frese als Gastreferentin des IQSH Kiel am 15. Januar 2013 in der Eichenbachschule Eggebek, um interessierten Eltern das weite Themenfeld „Pubertät“ näher zu erläutern. Frau Kühl-Frese ist im Institut für Qualitätssicherung an Schulen in Schleswig-Holstein zuständig für den Bereich Sucht und Suchtprävention. Da Kinder und heranwachsende Jugendliche während der Pubertät zu Risikoverhalten und zum Ausprobieren vieler Suchstoffe neigen, steht die Phase der Pubertät stets in einem Zusammenhang bezüglich der Risiken und Gefahren durch Alkohol, Drogen und PC-Konsum.

In ihren sehr informativen und anregenden Ausführungen ging Frau Kühl-Frese auf folgende Aspekte ein:

Was ist überhaupt Pubertät?

Wie erleben Eltern häufig die Pubertät ihrer Kinder? - Pubertät bei Jungen - Pubertät bei Mädchen - Welche Aufgaben haben Jugendliche während der Pubertät zu bewältigen? - Welches Risikoverhalten besteht für Jugendliche während der Pubertät? - Die Rolle der Clique - Die Rolle des Elternhauses - Was können

Kanu Doms

Heidi & Heino DOMS

KANUFAHRTEN mit Personentransfer
Organisation von Kanutouren auf der Treene
An der B 200 Nr.4 · 24992 Jörl · Tel. 04607/1290
Kanutouristiker & Mietwagenverkehr www.kanu-doms.de

Party-Service

HATESAUL

* * Heiko's Spezialplatte! Satt! * *

Lad Di dat smockaus!

Putenfilet, Kasseler, Roastbeef (3 Sorten)

3 Salate, Remo, Brötchen o. Bratkartoffeln ab 7,10

24963 Jerrishoe · Tel. 04638/89590 · www.hatesaul.de · Prospekt anfordern!!!

SCHULNACHRICHTEN

Eltern tun – Problemlösungsstrategien- Die Pubertät ist eine der schwierigsten Entwicklungsphasen auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Diese Phase im Alter zwischen 10 und 18 Jahren ist ein Prozess der emotionalen, körperlichen und sozialen Verselbständigung Jugendlicher, der alle Beteiligten vor sehr hohe Herausforderungen stellt. Um diese Vielfalt an Veränderungen möglichst gemeinsam bewältigen zu können, zielen Problemlösungen bzw. Kommunikationsvorschläge darauf ab, keine Schuldigen für unterschiedliche Handlungsweisen zu benennen, sondern Probleme zu analysieren und zu besprechen, Lösungen zu suchen und dabei einen sicheren Rückzugsort in

der Familie für die Kinder zu erhalten. Zeit, Zuwendung, Vertrauen und das Setzen von Grenzen sind hier wichtige Elemente. Die Veränderung der Jugendlichen in der Pubertät kann und sollte im Elternhaus begleitet und wahrgenommen werden.

Abschließend wurden auf diesem Informationsabend noch Beispiele aus der Zuhörerschaft erörtert und mögliche Lösungsansätze gesucht und benannt.

In der Reihe der Info-Abende für Eltern der Eichenbachschule Eggebek folgt am Montag, d. 15. April 2013 ein Abend zum Thema „Cybermobbing“ mit Tobias Morawietz (Fachdienst Jugend und Familie) und Matthias Pose als Referenten.

Standesamt geschlossen

Das Standesamt Eggebek bleibt am Mittwoch, 17. April 2013, und am Donnerstag, 18. April 2013, aus Gründen einer Mitarbeiterfortbildung geschlossen.

Aus dem Standesamt

Sterbefälle

17.02.2013 Christian Peter Jensen, Janneby, 79 Jahre
 18.02.2013 Helga Stark, Langstedt, 82 Jahre
 22.02.2013 Marie Rabe, Handewitt, 92 Jahre
 01.03.2013 Hans-Heinrich Carstensen, Langstedt, 74 Jahre
 07.03.2013 Helga Carstensen, Langstedt, 78 Jahre

Wir gratulieren...



Geburtstage in der Zeit vom 01.04.2013 bis 05.05.2013

Gemeinde Eggebek

Claus Hansen 05.04.35
 Gerda Pietrek 18.04.34
 Jürgen Jürgensen 29.04.31
 Christine Prühs 04.05.37

Gemeinde Janneby

Erwin Wiese 22.04.31

Gemeinde Jerrishoe

Helene Andresen 11.04.32
 Hannelene Hansen 20.04.33
 Erna Bundtzen 24.04.20
 Hans-Werner Greve 30.04.36

Gemeinde Jörl

Brigitte Christiansen 05.04.23
 Hans-Peter Siegfriedt 17.04.32
 Jürgen Brodersen 20.04.29
 Christine Feddersen 25.04.22

Gemeinde Langstedt

Karl Nißen 11.04.32

Peter Thomsen 22.04.34
 Horst Stelke 22.04.36
 Annemarie Clausen 23.04.34

Gemeinde Sollerup

Anna Marie Petersen 21.04.37

Gemeinde Süderhackstedt

Christiane Schmidt 10.04.28
 Heinrich Schmidt 16.04.23
 Anneliese Sucker 27.04.28

Gemeinde Wanderup

Manfred Ebert 10.04.37
 Klaus Andresen 11.04.29
 Hans-Thomas Jessen 16.04.31

Jes Hansen 20.04.35
 Elfriede Rabe 22.04.21
 Magdalene Nielsen 22.04.22

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich !

Sozialstation
 im Amt Eggebek GmbH



Wir informieren Sie über unsere Wochenenddienste im April 2013:

01.04.13 Ute Aye, Bettina Dreißigacker, Maren Klosinsky und Regina Petersen
 06.+07.04.13 Carmen Hoeck, Karin von Holdt, Anke Petersen und Johanna Priddat

13. + 14.04.13 Ute Aye, Bettina Dreißigacker und Regina Petersen

20. + 21.04.13 Karin von Holdt, Anke Petersen und Johanna Priddat

27. + 28.04.13 Ute Aye, Bettina Dreißigacker und Regina Petersen

Anderungen vorbehalten
 Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek gGmbH unter der Telefonnummer

04606/348 oder 0160/2607575



"DE HANSEN'S"

Dirk & Otto Hansen
 BAUNTERNEHMEN GmbH & Co. KG

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
 schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauen

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup

Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

„Gemeinsam statt einsam“

Mittagessen in der **essebar** Eggebek

Nutzen Sie unser **Seniorentaxi**



Bring- und Abholservice
 für Eggebek und Langstedt

04621- 2 77 77 77

Öffnungszeiten der essebar:

Montag bis Donnerstag: 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr



Bäckerweg 167 · 24852 Eggebek · 04609- 95 38 620 · www.catering-nord.de

Gemeinden Eggebek / Langstedt

- Mo., 01.04. SSF Langstedt, Programmaufstellung
 Mo., 01.04. 10:00 Uhr Reiterverein, Osterausritt nach Büschau
 Mi., 03.04. 16:00 Uhr DRK Eggebek, Blutspenden, Dienstleistungszentrum Eggebek
 Do., 04.04. 16:00-19:30 Uhr DRK Langstedt, Blutspenden, Kindergarten Bollingstedt
 Sa., 06.04. 13:00 Uhr Gemeinde/FFW /Landjugend, Dorfreinigung, Bürgerhaus/Alte Schule
 Di., 09.04. 19:30 Uhr Sportschützen Langstedt, Preisskat und Preisdoppelkopf, Schützenheim
 Mi., 10.04. 19:30 Uhr Preisdoppelkopf, Gasthof Thomsen
 Do., 11.04. 18:30 Uhr Finanzausschusssitzung Gemeinde Eggebek, DLZ
 Sa., 13.04. Tanzclubabend im Gasthof Thomsen
 So., 14.04. 09:00-17:00 Uhr DRK-Kindertagesstätte, Riesen-Flohmarkt Turnhalle Eichenbachschule
 Mi., 17.04. 19:30 Uhr Gemeindevertretersitzung Gemeinde Eggebek, Gärtnerkrug
 Do., 18.04. Schützengilde Langstedt, Jahreshauptversammlung
 Di.-Do. 23.-25.04.2013 Sportschützen Langstedt, Pokalschießen
 Mi., 24.04. 19:30 Uhr Preisdoppelkopf, Gasthof Thomsen
 Do., 25.04. LandFrauen Langstedt, Besichtigung Meierei Arla, Krusau
 Sa./So. 27./28.04. Konfirmation
 So., 28.04. Förderverein Mittlere Treene, Führung, Thema: Büschauer Forst
 Di., 30.04. Frauentreff, Vegetarisches Kochen
 Mi., 01.05. Oldtimer Langstedt, Ringstechen, Bauer Jensen Hünning
 Fr., 03.05.2013 Förderverein Mittlere Treene, Führung, Thema: Archepark am Treenetal
 Sa., 04.05. Vereins- und Firmenschießen

Gemeinden aus dem Jörler Raum

- Mi., 03.04. 15:00-17:00 Uhr DRK, Klöonschnack, MarktTreff Kleinjörll
 Mo., 08.04. 14:30 Uhr DRK, Kartenspielen, Feuerwehrgerätehaus Janneby
 Mo., 08.04. 14:30 Uhr DRK, Kartenspielen, Feuerwehrgerätehaus Süderhackstedt

- Mi., 10.04. 15:00-18:00 Uhr Club der älteren Generation, Vortrag, Landgasthaus Solle-rup
 Do., 18.04. 15:00 Uhr DRK, Kartenspielen, Kindertagesstätte Kleinjörll
 Sa., 20.04. 14:00 Uhr Konfirmation, Kleinjörll
 So., 21.04. 10:00 Uhr Konfirmation, Kleinjörll
 Mi., 24.04. 09:00-17:00 Uhr Landfrauenverein, Tagesfahrt zum Designer-Outlet-Center Neumünster
 Fr., 26.04. 19:00 Uhr Landfrauenverein, Modenschau bei CJ Schmidt, Husum
 Sa., 27.04. 14:00 Uhr Konfirmation, Eggebek
 So., 28.04. 10:00 Uhr Konfirmation, Eggebek

Gemeinde Jerrishoe

- Mo., 01.04. 10:00 Uhr Freiwillige Feuerwehr, Ostereiersuchen, Dachsbau
 Sa., 06.04. 11:00 Uhr Schützenverein, Königsschießen, Landgasthof Heideleh
 So., 07.04. 10:00 Uhr Sozialverband, Frühstück, Schützenheim Tarp
 Mo., 08.04. 16:00-19:30 Uhr DRK, Blutspenden, Landgasthof Heideleh
 Mo., 15.04. 14:30 Uhr DRK, Klöönnachmittag, Landgasthof Heideleh
 Di., 16.04. 19:00 Uhr FFW, DoKo Reserve, Feuerwehrgerätehaus
 Mo., 22.04. 19:30 Uhr Gemeindevertretersitzung, Landgasthof Heideleh
 Do., 25.04. siehe Aushang Landfrauen, Fahrt zur Meierei Arla nach Krusau
 Sa., 04.05. siehe Aushang DRK, Tagesfahrt: Gut Bissenbrook

Gemeinde Wanderup

- Mi., 10.04. 14:00 Uhr SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
 So., 14.04. 19:30 Uhr Gemischter Chor und Plattdeutsche Runde, Kultureller Abend, Westerkrug
 Do., 18.04. 15:00 Uhr Landfrauenverein, Vortrag von Dr. Karin Schäfer „Geburtenfolge“, Dörpshuus
 Mi., 24.04. 18:30 Uhr SoVD, Jahreshauptversammlung, Westerkrug
 Sa., 27.04. 14:30 Uhr Konfirmation
 So., 28.04. 10:00 Uhr Konfirmation
 Mi., 01.05. Wirtschaftsverein, Maibaumfest

Paulsen & Oppitz
 Elektrotechnik GmbH
 24-Stunden-Service

- Elektroinstallation
- Service u. Reparatur
- Beleuchtungstechnik
- Kommunikationstechnik
- EDV-Vernetzung
- Schaltschrankbau
- Photovoltaik-Anlagen
- Automatisierungstechnik

Flensburger Straße 3 · 24997 Wanderup · Telefon 04606/234
 Fax 04606/1251 · E-Mail: info@paulsen-oppitz.de

THOMAS H. PETERSEN
 STEUERBERATER

Westerreihe 3 · 24852 Eggebek
 Tel. 0 46 09 / 3 86 · Fax 0 46 09 / 9 51 15

– Ihr Fachmann in Steuerfragen –
 Erstellung von Steuererklärungen
 für alle Berufe und Rentner

Praxis für Gestaltungstherapie
 Paar- und Familientherapie

Unterstützung · Beratung · Therapie

Irmgard Bonstedt-Wilke
 Schleidörferstraße 22, 24882 Füsing bei Schleswig
 Kunst- und Gestaltungstherapeutin, grad.
 Paar- und Familientherapeutin,
 Heilpraktikerin für Psychotherapie
 Nähere Informationen:
 Tel. 0 46 22-18 96 60 oder www.kunsttherapie-schleswig.de



Kinder brauchen Familie, damit
 aus ihnen echte Freunde werden.

 **SOS**
 Kinderdorf e.V.
www.sos-kinderdorf.de

WIR für die Jugend

JUKIDZ EGGEBEK-LANGSTEDT

Montags:

15:30 - 18:30 Uhr für Grundschüler der Abenteuergarten mit Karin, Matthias, Kevin oder Olli

Dienstags:

15:30 - 20:00 Uhr - Grundschüler können bis 18:00 Uhr bleiben, alle ab der fünften Klasse auch länger mit Olli und Karin

Mittwochs:

15:30 - 20:00 Uhr für alle ab der fünften Klasse mit Matthias und Kevin

Donnerstags:

15:00 - 17:30 für 3-6 Jährige mit Aylsa, **Freitag** finden Aktionstage statt, informiert euch unter www.facebook.com/Jukidz

JUGENDTREFF JERRISHOE

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch und Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr

freitags im Wechsel 14.30 bis 17.30 Uhr oder von 18.00 bis 21.00 Uhr ab 12 J.

Tage der Begegnungen

Mittelalterliches Zeltlager

vom 30.08.-01.09.2013 für alle ab 10 Jahre!

Verbindliche Anmeldung: 04609-952550 Ulrike Gorny, bis zum 6. Mai 2013: 0160-95750334 S. Reichenberg

Im Rahmen der „Tage der Begegnungen“ möchten wir mit euch das Mittelalter erkunden. Was haben Kinder früher gespielt, gebastelt, erlebt. Welche Unterschiede gibt es zu heute?

Komme mit deinen Freunden auf den Sportplatz an der Eichenbachschule und erlebe ein spannendes Wochenende mit Lagerfeuer, Backen, Basteln, Spielen....

Aufbau: Fr. 30.08.2013 ab 15 Uhr

Abbau: So. 01.09.2013 ca.16 Uhr

Kosten pro Kind 15 € für Verpflegung+ mittelalterliche Erkundungen.

Mitbringen solltest du Zelt, Isomatte, Schlafsack, Kissen, Taschenlampe, Sonnencreme, Handtücher, Zahnpasta + Bürste, Regenzeug, Kleidung zum Wechseln, Geschirr + Besteck + Becher.

Zu Hause lassen solltest du MP3-Player, Handy, Kameras, andere Wertgegenstände sowie Messer und andere Waffen.

Für das komplette Lager gilt Zigaretten-, Alkohol- und Drogenverbot!!

JUGENDZENTRUM WANDERUP

Öffnungszeiten

Montags: Jungengruppe siehe Aushang

Dienstags: 15:00-17:00 Mädchentreff
17:00-20:00 Jugendcafe

Mittwochs: 15:00-16:30 Kids

17:00-20:00 Jugendliche

Donnerstags: 16:00-19:00 Jugendliche
Theatergruppe: Info im Juz

Info: Jugendzentrum Wanderup, Tarper Str.17, Tel.: 04606/1276, Garnet Oldenbürger

Öffnungszeiten Jörl:

Montags 15:00 bis 17:45 Uhr 6-10 Jahre

Dienstags 14:15 bis 16:15 Uhr 3-6 Jahre - alle mit Tanja Jürgens

Dienstags 9.30-11.30 Uhr unter 3-Jährige Mutter-/Vater-Kind-Gruppe mit Alwina Hildermann-Monke, Tel. 04607-717

Neu: Mittwochs 16:00 bis 17:45 Uhr 10-13 Jahre

und mittwochs 18:00 - 21:30 Uhr ab 14 Jahre mit Kay Schiefelbein

JUGENDTREFF JÖRL - ALLES ANDERE ALS LANGWEILIG!!!

Aus der Region

Maritimes Fest mit den Hornblowern

Pünktlich um 19:00 Uhr wurde am Donnerstag, den 07. März im „Landgasthof Tarp“ die diesjährige Jahreshauptversammlung der Marinekameradschaft MFG 2 Tarp e.V. durch den Vorsitzenden Peter Nommensen eröffnet.

Der Vorsitzende gab einen ausführlichen Rückblick über die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres 2012 sowohl für die MK als auch für den Shantychor. Sein Dank galt allen Kameraden, die mit ihrer Hilfe und ihrem Einsatz zum erfolgreichen Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, insbesondere den Helfern des Weihnachtskonzertes sowie Hanne König und

Klaus Plickert, die jeden Mittwoch bei Wind und Wetter die Fischerhütte auf dem Tarper Wochenmarkt betreiben. Er dankte im Namen der MK durch Überreichung eines Weinpräsensts den Mitarbeitern beider Einrichtungen; Hanne König und Klaus Plinkert sowie Brigitte Butwil, Jupp Espey und Michael Oertel für deren aktive und wertvolle Mitarbeit in der MK.

Im anstehenden Jahr werden auch wieder etliche Veranstaltungen angeboten. Im Einzelnen der MK-Ausflug nach Lübeck, die Shanty Night am 09.08., Besuch des Shantychores aus Assens am 06.04., Tag des Denkmals in der

MSM, Bingoabend im November und Weihnachtskonzerte in Glücksburg, im Schifffahrtsmuseum und das Weihnachtskonzert in Tarp.

Der Schatzmeister Detlef Leipelt legte eine detaillierte Auflistung der Einnahmen und Ausgaben der MK vor und erläuterte diese ausführlich. Die MK steht finanziell auf einem ausgewogenen und soliden Fundament. Die Überprüfung durch die Kassenprüfer ergab eine saubere und ordentliche Kassenführung, und somit stand der einstimmigen Entlastung des Vorstandes nichts mehr im Wege. Als nächsten Tagesordnungspunkt standen satzungsgemäß die Wahlen an. Die Versammlung beschloss, keine geheimen Wahlen durchzuführen.

Eider-Treene-Sorge GmbH besucht die FH Westküste

Gewählt wurden zum 2. Vorsitzenden Wolfgang Wisotzki, Schriftführer Gerd König, Pressewart Michael Oertel, 1. Beisitzer Hennes Hettstedt, Kassenprüfer Hasso Stegemann.

Die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle überbrachte die Grußworte der Gemeinde. Als besonderes Ereignis erwähnte Frau Eberle die Einweihung des Friedrich Wilhelm Lübke-Platzes auf dem ehemaligen Gelände der Kaserne in Tarp. Es läge ihr sehr viel daran, die militärische Vergangenheit des Ortes in Ehren zu halten, denn ohne diese sei Tarp nicht zu dem geworden, was es heute ist. Ihr Wunsch ist es, dass die MK und die Hornblower bei dieser Einweihung mit eingebunden werden. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern der MK und den Hornblowern für ihre kulturellen und sozialen Aktivitäten in und für die Unterstützung der Gemeinde. Als Gastgeschenk überreicht sie dem Vorsitzenden 15 Gemeinde-Pins mit der Bitte, diese an die „neuen Gesichter“ im Chor zu verteilen.

Der Vorsitzende stellte noch einmal die wesentlichen Aktivitäten dieses Jahres dar. Ein besonderes Augenmerk gilt einem maritimen Fest mit den Hornblowern und anderen Chören am 27.07. im Landgasthof, das durch einen TV-Sender begleitet wird und ganz besonders der Gründung einer Patenschaft zwischen der MK Assens und der MK Tarp und den dazugehörigen Shantychören. Zu diesem Zweck wird die MK Assens am 06. und 07. April in den Landgasthof eingeladen werden, um gemeinsam diesen Festakt mit einem ansprechenden Programm zu feiern.

In seinen Schlussworten bedankte sich der Vorsitzende für das Interesse und wünschte allen noch ein gemütliches Beisammensein in der Seekiste.

Michael Oertel, Pressewart



Die Gesellschafter der Eider-Treene-Sorge GmbH besuchten im Rahmen ihrer Gesellschafterversammlung die Fachhochschule Westküste. Am Fachbereich Technik begrüßte Prof. Dr.-Ing. Reiner Schütt die Teilnehmer herzlich zu einem informationsreichen Vormittag.

Nach seiner Begrüßung stellte Prof. Dr.-Ing. Schütt den Gesellschaftern zunächst die FH und ihre Studienschwerpunkte vor. In zwei Fachbeiträgen stellten Prof. Dr.-Ing. Gunther Gehlert und Institutsmitarbeiterin Frau Meike Oldekop ihre Arbeit beispielhaft vor. Zunächst führte Prof. Dr.-Ing. Gunther Gehlert in sein Fachgebiet Gebäude- und Umwelttechnik mit dem Bachelor-Studiengang „Umweltgerechte Gebäudesystemtechnik“ ein. Prof. Dr.-Ing. Gehlert skizzierte die Aufgaben eines solchen Ingenieurs an der Schnittstelle unterschiedlicher Aufgabenbereiche innerhalb des Bauwesens. Die Studenten sind aufgrund des bereits jetzt spürbaren Fachkräftemangels so gefragt, dass über 80% der Studierenden noch vor ihrem Abschluss eine Anstellung in regionalen Unternehmen in Form eines Werkvertrages mit Aussicht auf spätere Übernahme vorweisen können.

Die Mitarbeiterin des Fachbereichs Technik Meike Oldekop stellte ihre Aufgabe für das Projekt „SmartRegion Pellworm“ vor. Die Insel Pellworm zeichnet sich durch ein ausgesprochenes Interesse an dem Thema Energie, insbesondere den regenerativen Energien, aus. Aus diesem Grund wurde das Projekt „SmartRegion Pellworm“ mit großer Bürgerunterstützung gestartet. In dem Projekt wird die Insel in den teilnehmenden Haushalten und weiteren Gebäuden in einem intelligenten Stromnetz (smart grid) verknüpft. So werden die Stromerzeuger und -verbraucher über moderne Datenleitungen miteinander verbunden.

Nach den zukunftsorientierten Beiträgen mit interessierten Rückfragen aus den Reihen der Zuhörern verabschiedete Prof. Dr.-Ing. Schütt die Gäste und hofft auf eine Verstärkung der Kontakte und sich entwickelnde Kooperationen. Die Gesellschafter können von dem Besuch neue Ideen für ihre Gemeinden und Ämter mitnehmen und hatten kompetente Ansprechpartner in den Bereichen Technik und Green Energy in der Region kennengelernt.

Michael Martin

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

Massage · Lymphdrainage · Dorntherapie
APM · Fußreflexzonenmassage

Husumer Str. 22 Telefon: 04606 / 943836
24997 Wanderup mobil: 0160 / 96234501

Massagen auch mobil – im Büro oder Privat

**DAS Fahrradfachgeschäft
im zentralen Tarp!**

**Der
Fahrradladen**

**Neue Raleigh E-Bikes
probefahren! Große Auswahl!**



E-Rad-
Stützpunkt-
händler

Inh. Joachim Gafert
Dorfstraße 18
24963 Tarp – im TreeneCenter
T. 04638-8082406 · F. 8082407
www.fahrradgafert.de

„De Treeneschipper“ haben auch in 2013 viel vor

Zur Jahreshauptversammlung des „Shantychores Tarp“ e.V. konnte der stellvertretende Vorsitzende Heinz Döll die „Treeneschipper“ nahezu vollständig begrüßen.

Zunächst erteilte er Bürgermeisterin Brunhilde Eberle das Wort. Diese freute sich sehr über die Einladung, überreichte den Treeneschippern einen Anstecker der Gemeinde Tarp, damit der „Elbsegler nicht mehr so nackt aussieht“. Die Bürgermeisterin lobte den Chor für seine vielfältigen Aktivitäten innerhalb und außerhalb Tarps.

An das Grußwort schlossen sich der Jahresbericht des Vorsitzenden René Hähnlein und der musikalische Bericht der Chorleiterin Claudia Balzer an. Der Bericht des Vorsitzenden stand unter dem Motto „Shantychor Tarp ‚De Treeneschipper‘ – mehr als ‚nur ein Chor‘!“. Zunächst lobte der Vorsitzende den Chor für den stets regen Probenbesuch, das große Engagement und für 50 erfolgreiche Auftritte im Jahr 2012. Er ließ die Reisen Revue passieren und erinnerte an die vielen geselligen Ereignisse. Dass die Anliegen aufgenommen werden, „stärkt den Chor und zeichnet unsere Gemeinschaft aus“, so der Vorsitzende.

Ein Ausblick auf das Jahr 2013 schloss sich an. Auftritte, Probenwochenende und die Reisen wurden thematisiert. Die Chorleiterin Claudia Balzer bezeichnete in ihrem Bericht das Jahr 2012 als „musikalisch sehr erfolgreich“. Beim Probenwochenende wurden sieben absolut unterschiedliche Shanties, die in der rhythmischen, textlichen und szenischen Gestaltung sehr anspruchsvoll sind, erarbeitet und im Laufe des Jahres „feingeschliffen“ und bei sämtlichen Auftritten verstanden die „Treeneschipper“ ihr Handwerk und begeisterten ihr Publikum! Besonders beeindruckend ist für Claudia immer wieder, worauf sich der Chor einlässt.

Haben Sie Interesse an unserem Chor, so laden wir Sie herzlich ein zur nächsten „Offenen Chorprobe“ am Donnerstag, 11. April, um 19 Uhr im „Haus an der Treene“.

Uli Eickmeyer, Sänger der Treeneschipper

Gemeinsam statt einsam

Am 25. März war es endlich soweit. Das neueste Projekt von „Catering Nord“ und der „essbar-Eggebek“ im Bäckerweg 167 ging an den Start. Nach dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ wird Senioren ein Mittagstisch mit Freunden, Nachbarn und

Gleichgesinnten in der „essbar“ angeboten. Der Geschäftsführer und Inhaber Timm Schumacher sagt dazu: „Wir möchten nicht, dass Senioren zu Hause allein am Mittagstisch sitzen, deswegen machen wir uns für dieses Projekt stark“. Aufgrund der sozialen Aspekte ist auch der Seniorenbeirat von Eggebek „mit im Boot“ und unterstützt dieses Projekt. Gemeinsam mit dem Beirat wird noch zu einer Willkommensveranstaltung eingeladen, der Termin dafür stand jedoch bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

„Wir freuen uns, das Unternehmen *Taxi Kortum* für diese tolle Sache gewonnen zu haben“, so Schumacher. Das Seniorentaxi soll die Interessierten, die aus Eggebek und Langstedt von zu Hause abholt werden möchten, abholen und nach dem Essen wieder nach Hause bringen. Um beim Seniorentaxi mitzumachen, meldet man sich direkt beim Taxiunternehmen an. Wer ohne Taxi



kommen möchte, kann dies ohne Anmeldung tun. Von 11.30 bis 13.00 Uhr wird der Mittagstisch im „essbar“-Bistro angeboten. Hier gibt es einen vollwertigen Mittagstisch, frisch gekocht, für kleines Geld! Auch für heißen Kaffee und Tee, Desserts und Getränke wird gesorgt. Der aktuelle Speiseplan kann online oder an den Aushängen eingesehen werden. „Es ist unser erklärtes Ziel, mit hochwertigen Zutaten aus der Region einen bezahlbaren Mittagstisch anzubieten“, erklärt Timm Schumacher. Melden Sie sich schon heute bei dem Seniorentaxi unter 04621- 2777777 an, die „essbar“ freut sich auf Ihren Besuch.

Ansprechpartner: Catering Nord, Geschäftsführer Timm Schumacher, Bäckerweg Geb. 167, 24852 Eggebek, Tel.: 04621-984444 oder 0175-2617081, E-Mail: info@catering-nord.de
Web: <http://www.catering-nord.de>

Veranstaltungen im April im Seniorenwohnpark „Villa Carolath“

Gemütliche Runde 01. April 2013 von 15.00-17:00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte
Auftritt der Gruppe „Landlicht“ aus Jonny`s Cafe 05. April 2013 von 15.00 - 16:30 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Damenclub 8. April 2013 von 15-17 Uhr im Klönstübchen

Kino 12. April 2013 von 15-17 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Clown Hannes kommt ins Haus 15. April 2013 in der Wohngruppe der H I OG (DWG) und am 29. April 2013 in der Wohngruppe Haus II EG

Herrenclub 15. April 2013 von 15-17 Uhr im Klönstübchen

Tanztee 19. April 2013 15:30-16 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Gottesdienst mit Pastorin Schild 24. April 2013 15:30-16:00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Lotto 226. April 2013 15:00-17.00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen! Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in der „Villa“

**Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann,
der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.**

Sie finden ihn hier:

WIR

Neueröffnung

Kinderselbstverteidigung und KRAV MAGA in Tarp

Ab April 2013 eröffnet die (KSN) Kampfkunstschule Nord, eine Krav Maga- und Kinderselbstverteidigungsgruppe in Tarp. Krav Maga ist eine speziell von den israelischen Spezialkommandos in Zusammenarbeit mit dem Geheimdienst Mossad entwickelte Kampfsystem, das ausgerichtet auf realistische Selbstverteidigung ist.

Es werden einfache Techniken erlernt, die ganz gezielt aus anderen Kampfsystemen, wie Jiu Jiutsu, Thai-Boxen, Wing Tsung, Boxen, Cadena herausentwickelt wurden. Zusätzlich wird für Interessierte auch das Krav Maga-Waffensystem angeboten. Wichtig: die Krav Maga-Gruppe wird nur eröffnet, wenn sich genügend Interessierte melden, bitte vorher telefonisch oder per mail Kontakt aufnehmen. Training (geplant, Zeiten können sich noch ändern) Freitag 18.00 bis 19.00 Uhr, Moll & Moll Sport, Industriestr.18, Tarp.

Training für Kids - ab 6 Jahre lernen Kinder Grenzen zu setzen, um die eigene Persönlichkeit zu entdecken. Gerade Kinder und körperlich unterlegene Menschen sind davon oft betroffen, insbesondere dann, wenn ihr Durchsetzungsvermögen und ihre Selbstbehauptung nicht sehr ausgeprägt sind. Die Kinder lernen im fortlaufenden Training, wie sie sich gegen Gewalt jeglicher Art wehren können. Durch bewusste Verhaltensschulung wird aufgezeigt, wie Konflikte entstehen, wie sie erkannt und durch richtiges Handeln vermieden, entschärft oder gelöst werden können.

Das Training beinhaltet aber auch, sich mit Händen und Füßen im Ernstfall verteidigen zu können.

Training immer Freitag 16.30 bis 17.30 Uhr, Moll & Moll Sport, Industriestr.18, Tarp. Weitere Infos, KSN Tel. 04621-998207, e-mail: ksn-line@foni.net

Die KSN bietet ein umfangreiches Angebot an Kampfkünsten wie Combat Krav Maga, Krav Maga Waffensystem, Wing Tsung Kung Fu, Escrima, Jeet kune Do, Seal Defence. Informieren Sie sich unter www.ksn-online.net.



Eichenring wird endgültig ausgebaut

Im letzten Jahr nutzten Einwohner aus dem Neubaugebiet Eichenring die Einwohnerfragestunde der Gemeindevertretung Eggebek, um ihre Wünsche nach einem endgültigen Ausbau des Baugebietes vorzutragen. Der gemeindliche Bauausschuss hatte sich dieser Sache angenommen, da zwischenzeitlich auch dreiviertel der Baugrundstücke bebaut worden sind und ein Ingenieurbüro mit der Ausschreibung der Arbeiten für die Resterschließung beauftragt. Dieses Ausschreibungsergebnis lag nunmehr vor und die Gemeindevertretung konnte auf ihrer letzten Sitzung in „Thomsen's Gasthof“ den Beschluss zur endgültigen Herstellung der Straßen und Wege in diesem Gebiet mit einem Kostenvolumen von ca. 107.000 Euro vergeben. Sobald die Witterung es zulässt, werden nunmehr schon im Frühjahr die Bauarbeiten zur Fertigstellung der Erschließungen in diesem Wohnbaugebiet beginnen.

Linksabbieger im Stapelholmer Weg

Noch nicht ganz soweit vorangeschritten ist die Planung für den Ausbau eines Linksabbiegers im Stapelholmer Weg (L247) mit der Einmündung in die Norderstraße. Auch dieser Straßenausbau steht im Zusammenhang mit der Erschließung des Wohnbaugebietes „Eichenring“, da im Rahmen der Bauleitplanung für dieses Wohngebiet seitens des Straßenbauamtes Flensburg dieser Linksabbieger gefordert wurde. Da in diesem Bereich auch eine Schulbushaltestelle liegt, die von einer großen Zahl

von Schülern der Neubaugebiete der letzten 20 Jahre genutzt wird, wird diese Planung des Linksabbiegers ergänzt um eine Querungshilfe für Fußfänger. Die Ausweitung des Stapelholmer Weges um den Linksabbieger macht die Verlegung der Straßeneinmündung der Norderstraße um ca. 10 Meter nach Süden hin zur Ortslage erforderlich. Die Genehmigung für die notwendige Knickverschiebung wurde bereits erteilt. Dieser Knick ist in diesem Bereich bereits auf den Stock gesetzt und auf eine Länge von ca. jeweils 60 Meter entlang des Stapelholmer Weges sowie der Norderstraße aufgenommen worden (siehe Bild). Als Ausgleich wird auch zum Schutz des Siedlungsgebietes „Vogelsiedlung“ ein Redder (Doppelknick) angelegt.

Die Überlegung, die Norderstraße im Rahmen dieser Maßnahme von der Einmündung in den Stapelholmer Weg bis zum Bahnübergang vollständig neu und verbreitert auszubauen, verwarf die Gemeindevertretung einstimmig nach Vorlage der Kostenschätzung, die sich auf ca. 150.000 Euro belief. Da auch seitens des Team-Baumarktes signalisiert wurde, die in diesem Bereich bestehende Ausfahrt, die während der größeren Bauphase des Baucenters intensiver genutzt wurde, zukünftig nur noch als Notausfahrt nutzen zu wollen, wurde auch keine sachliche Notwendigkeit für einen vollständigen Straßenausbau mehr gesehen.

Die Endabstimmung der Entwurfsplanung für den Linksabbieger des Stapelholmer Weges mit der neuen

SENIORENWOHN PARK
„Villa Carolath“ GmbH
 Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
 Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Einmündung in die Norderstraße erfolgt nun kurzfristig, sodass die Maßnahme zügig im Frühjahr ausgeschrieben werden kann.

In seinem einleitenden Verwaltungsbericht teilte Bürgermeister Reinhard Breidenbach mit, dass gemeinsam mit Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr Eggebek



Im verlegten Einmündungsbereich der Norderstraße ist der Knick bereits entfernt

Brandschutzbegehungen auf dem Gelände des Team-Baucenters im Zusammenhang mit dem Bau der Großraumlagerhalle sowie auch auf dem Gelände des Pfadfinderlagers Tydal stattgefunden haben. Anregungen der Feuerwehr sind dabei in das Brandschutzkonzept zur Sicherung der Gebäude mit eingeflossen.

Zunahme des Bahnlärms

In der Einwohnerfragestunde wurde übereiner erhebliche Zunahme des Lärms auf der Bahnstrecke im Bereich der neuerrichteten Großraumhalle des Baucenters

geklagt. Durch Schallreflektion hat sich der Lärm fahrender Güterzüge, vor allen Dingen bei Ostwindrichtung, für das Wohngebiet „Dichterviertel“ erheblich erhöht. Darüberhinaus ist in letzter Zeit auch eine erhebliche Zunahme an Verkehrsbewegungen auf dieser Strecke, vor allen Dingen nachts, zu beobachten. Verschärfend wirkt sich dabei aus, dass die Güterzüge erheblich länger geworden sind. Bürgermeister Reinhard Breidenbach sagte zu, die Klagen an die zuständigen Aufsichtsbehörden weiterzuleiten.

Erweiterung des Tennisheims im Gespräch

Ausführlich diskutierte die Gemeindevertretung Eggebek auf ihrer letzten Sitzung in „Thomsen´s Gasthof“ über den Antrag des TSV Eintracht Eggebek, das Tennisheim um einen Versammlungsraum für 40 bis 50 Personen zu erweitern. Der Sportverein hatte der Gemeinde hierzu bereits erste Entwürfe und Kostenberechnungen mit einem Volumen von ca. 100.000 Euro vorgelegt. Hintergrund für diese Überlegung des Sportvereins ist die Absicht der Gemeinde, das bestehende Sport- und Jugendheim zu einer Rettungswache

umzubauen. Die vom DRK betriebene Rettungswache am jetzigen Standort ist zu klein, da auf Grund der Einsatzzahlen ein zweites Fahrzeug in Eggebek stationiert worden ist. Die für diesen Umbau erstellten ersten Planungen ergaben ein Kostenvolumen von ca. 600.000 Euro, die aus der von den Krankenkassen zur Verfügung gestellten Miete für den Rettungsdienst nicht refinanzierbar sind. Auf Grund dessen werden noch weitergehende Überlegungen, eventuell auch hinsichtlich eines alternativen Standorts, ange-

stellt werden müssen. Daher besteht aus Sicht der Gemeindevertretung noch keine Notwendigkeit, konkrete Schritte hinsichtlich eines Anbaus am Tennisheim in die Wege zu leiten. Dem TSV Eintracht Eggebek wird daher das Sport- und Jugendheim kostenfrei auf unbestimmte Zeit erst einmal zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Parallel dazu wird sich die Gemeinde in den Fachausschüssen mit dem Konzept zur Erweiterung des Tennisheims befassen, um bei einem möglichen Umbau des Sport- und Jugendheims zur Rettungswache auch für diesen Bereich gewappnet zu sein.

Sanierung Kindergarten im Mai fertig

Bauausschussvorsitzender Thomas Hinrichsen konnte berichten, dass die umfangreiche Sanierung des Kindergartens in der Berliner Straße sowie der Anbau um eine Krippeneinheit sich dem Ende nähert. Durch das Einwerben von Fördermitteln der EU im Rahmen der AktivRegion für die energetische Sanierung konnten erhebliche Verbesserungen an der Gebäudehülle vorgenommen werden. Ferner wird eine Pelletheizung installiert. Dadurch werden insgesamt die Energiekosten für die Zukunft deutlich gesenkt werden können. Nach dem Ausbau einer weiteren Krippengruppe wird der Kindergarten zukünftig über drei Gruppenräume für drei- bis sechsjährige Kinder sowie zwei Kinderkrippen verfügen. Somit wird zukünftig ein Angebot von 60 Kindergartenplätzen und zusätzlich 20 Krippenplätzen in Eggebek zur Verfügung stehen. Damit wird jedem angemeldeten Kind im Alter von ein bis sechs Jahren ein Platz garantiert werden können, berichtete Bauausschussvorsitzender Thomas Hinrichsen stolz. Die Gesamtkosten für die Erweiterung und Sanierung, die ursprünglich auf 710.000 Euro gedeckelt waren, sind

Augenoptik Hörgeräte Sager feiert! Feiern Sie Alle mit!

10 Jahre Jübek!

Sektempfang mit Tombola
am 16.04.2013 ab 10:00

Sager

besser hören besser sehen
Große Straße 14 24855 Jübek
Tel. 0 46 25 - 822 365 - Fax - 822 367

JETZT ALLES IN TARP!

Mäht nicht?

Inspektion Handrasenmäher mit Benzinmotor ab

35,- €
inkl. 19 % MwSt.

Wir reparieren alle Marken!

Gebr. Honnens GmbH
24963 Tarp | Wanderuper Str. 16 + 16a
Tel. 04638 - 21355-0 | Fax 21355-68
info@honnens.de | www.honnens.de

Qualität und Service seit 1974
GEBR. HONNENS
GmbH

auf Grund von „Überraschungen“ beim Umbau nicht einzuhalten. So wurden verschiedene versteckte Baumängel während der Bauphase aufgedeckt. Am gravierendsten waren die Schäden am Rohrnetz der Heizungsanlage, das vollständig erneuert werden musste. Die Gesamtkosten werden sich jetzt voraussichtlich auf 760.000 Euro belaufen. Der Bauausschuss wurde ermächtigt, die erforderlichen Arbeiten bis zu dieser Größenordnung zu beauftragen.

Neue FSJ-Stelle in der Jugendarbeit

Auf Vorschlag des Jugend- und Sozialausschusses beschloss die Gemeindevertretung einstimmig, auch in diesem Jahre wieder eine FSJ-Stelle bei der Offenen Jugendarbeit einzurichten. Die bisherigen guten Erfahrungen mit dem Einsatz dieser jungen Kräfte zur Unterstützung der hauptamtlichen Jugendarbeit sind durchweg positiv. Die Kosten belaufen sich auf ca. 5.000 Euro pro Jahr und werden von der Gemeinde Langstedt, mit der die Offene Jugendarbeit gemeinsam betrieben wird, mit finanziert.

Aus der Arbeit des Sport- und Kulturausschusses berichtete Ulrike Gorny über die Planungen für die Tage der Begegnung vom 30.08. bis 01.09.2013. Im Mittelpunkt wird diesmal ein mittelalterliches Zeltlager stehen, für das Anmeldungen aus der Gemeinde erbeten werden.

zwei rad Hansen
Meisterbetrieb seit 1924

e-Räder

SUPER-Frühlings-Angebot ab jetzt:

15% Rabatt

auf alle vorrätigen Elektrofahrräder!

(Aktion gültig bis 10. April 2013)

Jetzt Probefahren!

Italienisches Eis

Bei uns wieder!

24852 Eggebek · Hauptstr. 53
Tel. 0 46 09 / 883 · Fax 15 37

Ehrungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Gemeinde Eggebek möchte zu den Tagen der Begegnungen 29.8.-1.9.2013 Ehrungen von Personen vornehmen, welche sich um das Wohl unseres Ortes in herausragender Weise verdient gemacht haben.

Hierzu kann jeder Bürger bis zum 02. Juni 2013 bei der Sport- und Kulturausschussvorsitzende Ulrike Gorny Vorschläge einreichen.

Bitte fügen Sie dem Vorschlag eine kritische Begründung bei, so dass auf dieser Grundlage eine angemessene Würdigung vorgenommen werden kann. Der Sport- und Kulturausschuss wird die Eingänge dann in einer nicht öffentlichen Sitzung prüfen.

Sport- und Kulturausschuss Eggebek



Frauentreff

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek Tel. 04609 / 765

Veranstaltungen im April

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel Tel. 04609-765

Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Am 08.04. findet unser monatliches Reikitreffen statt. Diesmal nur für Leute mit einem Reikigrad. Beginn 20:00 Uhr.

Am 11.04. Klönabend: Beginn 20:00 Uhr. Eine gute Gelegenheit für Gespräche und den Frauentreff kennen zu lernen.

Für die **Wirbelsäulengymnastik** können sich gerne noch weitere Teilnehmer anmelden. Der Kurs findet unter der Leitung von Marco Köneke jeden Mittwoch um 17.00 Uhr in der kleinen Turnhalle in Eggebek statt.

Am 30.04. Vegetarisches Kochen mit Sünje Thiesen in der Lehrküche der Eichenbachschule. Beginn 18:30 Uhr. Sünje ist vielen von uns noch in guter Erinnerung vom Coctailabend im letzten Jahr. Also, bitte schnell anmelden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Vorankündigung

Es finden noch zwei weitere Kochabende unter verschiedenen Themen statt. Wir planen am 12. Mai wieder einen Theaterbesuch in „Uns lüßt Theater“ in Schleswig.

Alles Gute vom Frauentreff

DORFREINIGUNG

Die Gemeinde Langstedt bittet alle Langstedter Bürger um Mithilfe bei der jährlichen

DORFSÄUBERUNGSAKTION am Samstag, den 06. April 2013

Beginn 13.00 Uhr

Treffpunkt Bürgerhaus/Alte Schule

Unter der Regie der Freiwilligen Feuerwehr und der Landjugend Langstedt wird in allen Langstedter Straßen Müll gesammelt. Als gemeinsamen Abschluss gibt es wieder gratis für alle fleißigen Helfer/innen Grillwurst und Getränke.

Wir freuen uns schon heute auf eine rege Beteiligung.

Jacob Bundtzen, Bürgermeister

Preisdoppelkopf

Gasthof Thomsen

Das Preisdoppelkopfspielen findet 14-tägig um 19.30 Uhr statt.

Die nächsten Termine: Mittwoch, 10. April, 24. April und 8. Mai 2013.

Sportschützenverein Langstedt e. V. von 1974

Doppelkopf + Preisskat

Unser nächstes Doppelkopf und Preisskat findet am Dienstag, den 09. April 2013 um 19:30 Uhr im Schützenheim statt. Viel Glück!!

Rund ums Kind



Riesen-Flohmarkt der DRK-Kindertagesstätte Eggebek

am 14. April 2013 von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Turnhalle der Eichenbachschule. Auch in diesem Jahr richtet die DRK-Kindertagesstätte Eggebek ihren jährlich stattfindenden Frühjahrs-Flohmarkt aus anlässlich des diesjährigen Jubiläums in Zusammenarbeit mit dem Jukidz- Eggebek-Langstedt.

Anstatt der üblichen 30 Stände umfasst der Flohmarkt dieses Jahr insgesamt 60 Stände.

Wer Interesse hat, kann sich noch anmelden unter der Telefonnummer 04609 - 953096

Eingeladen sind alle großen und kleinen Flohmarktgänger!

Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat der DRK-Kindertagesstätte. Ein großer Teil des Erlöses der Veranstaltung fließt direkt in die Ausstattung der renovierten DRK-Kindertagesstätte.

Die Elternvertreter der DRK Kita Eggebek

Fünf Übernahmen und zwei Neuaufnahmen verstärken Feuerwehr

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eggebek im Gärtnerkrug begrüßte Gemeindefeuerwehrführer Günter Drewes zahlreiche Kameraden und Ehrengäste und dankte dem Bürgermeister Reinhard Breidenbach für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung. Wie er weiter ausführte, hat die Wehr zurzeit



Foto von links nach rechts: Wehrführer Günter Drewes, Bürgermeister Reinhard Breidenbach, Gerhard Gosch 50 Jahre, Karl Heinz Petersen 40 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr, Amtswehrführer Ralf Käber, stellv. Amtswehrführer Volker Thomsen

33 aktive Mitglieder, 17 Kameraden in der Ehrenabteilung, 30 fördernde Mitglieder und 16 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr des Amtes Eggebek. Zur großen Freude der Wehrführung konnte die Wehr mit fünf Kameraden aus der Jugendfeuerwehr und zwei Neuaufnahmen verstärkt werden.

Aus dem Jahresrückblick des Wehrführers ging hervor, dass die Feuerwehr zu 12 Einsätzen gerufen wurde. Sie reichten von kleinen technischen Hilfeleistungen, über Flächen- und Böschungsbränden bis zum Wohnungsbrand. Ein Feuer im Umspannwerk auf dem ehemaligen Flugplatz Eggebek erwies sich als eine echte Herausforderung.

Die Ausbildung der Kameraden erfolgte auf Amts- und Kreisebene. Alle Atemschutzträger waren in der Atemschutzstrecke und erhielten eine Ausbildung im Brandübungscontainer bei dem Kreisfeuerwehrverband in Schleswig. Mit der Jahresspange wurden Gerhard Gosch für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr, Karl Heinz Petersen und

Heinzwald Schulz-Ritter für 40 Jahre, Jan Böhrnsen für 10 Jahre geehrt. Christian Sell und Lars-Erik Meyer wurden nach dem Anwärterjahr verpflichtet und zum Feuerwehrmann befördert. Nach erfolgreichem Truppführerlehrgang konnte Kim Nissen zum Hauptfeuerwehrmann befördert werden.

Bei den Wahlen wurden Olaf Peltzer als Maschinist, Sven Krause als Jugendwart einstimmig bestätigt und Lars-Erik Meyer, Jan Petersen und Ralf Käber in den Festausschuss gewählt.

Jugendwart Sven Krause berichtete über die Ausbildung und die vielen Aktivitäten der zurzeit 45 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr im Amt Eggebek. Der stellvertretende Amtswehrführer Volker Thomsen überbrachte die Grüße der sieben anderen Wehren des Amtes Eggebek und gab einen Rückblick auf Einsätze des letzten Jahres.

Bürgermeister Reinhard Breidenbach dankte allen Kameraden auch im Namen der Gemeindevertreter für die hohe Einsatzbereitschaft in der Wehr.

DRK Ortsverein

Eggebek



Halbtagsfahrt

Am Dienstag den 7. Mai 2013 geht es mit dem DRK auf Halbtagsfahrt. Wir fahren nach Nordstrand und dann mit dem Schiff zu den Seehundsbänken. Während der Schifffahrt trinken wir Kaffee und werfen ein Schleppnetz zum Seetierfang aus, welcher ausführlich erklärt wird. Los geht es um 12.20 Uhr vom ZOB in Eggebek. Zurück in Eggebek sind wir ca. 18.15 Uhr.

Mitglieder zahlen 20 Euro, Nichtmitglieder 33 Euro.

Anmeldung bis einschl. 30. April 2013 an Tel. 5214 (auch AB)

Blutspenden

Der nächste Blutspendetermin mit Kinderbetreuung findet am 3. April 2013 ab 16.00 Uhr im Dienstleistungszentrum statt.

Seniorenbeirat Eggebek

Da wegen der geringen Nachfrage keine Sprechstunden mehr angeboten werden, können bei Bedarf die unten aufgeführten Beiratsmitglieder telefonisch kontaktiert werden.

Rolf Born, Tel. 5230 - Udo Grau, Tel. 1201 - Traute Bliesemann, Tel. 952295 - Angelika Bartel, Tel. 713 - Ilse Schultz, Tel. 391.

WIR

Redaktionsschluss für die
Mai-Ausgabe ist am **15. April**



Die Freiwillige Feuerwehr
Langstedt trauert um ihr Ehrenmitglied,
Oberfeuerwehrmann

Hans-Heinrich Carstensen

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken
bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Langstedt

Wo Worte fehlen,
das Unbeschreibliche zu beschreiben,
wo die Augen versagen, das Unabwendbare zu sehen,
wo die Hände das Unbegreifliche nicht fassen können,
bleibt einzig die Gewissheit,
dass Du für immer in unseren Herzen weiterleben wirst.



Wir geben die traurige Nachricht bekannt,
dass unser Sohn

Linus Jüttner

am 12. März 2015 viel zu früh von uns gegangen ist.

Frank, Melanie & Julian Jüttner
Eggebek, im März 2015



... und das alles in einem Jahr?

Ungläubiges Staunen zeigte sich auf einigen Gesichtern, als die erste Vorsitzende des DRK Ortsvereins Bollingstedt-Langstedt Hildegard Manthey den Jahresbericht 2012 vortrug.

Ähnlich empfand dies auch die stellvertretende Bürgermeisterin von Bollingstedt Hiltrud Clausen, die im Grußwort der beiden Gemeinden das Engagement des Ortsvereins hervorhob und insbesondere die Vielzahl der Veranstaltungen als „beispielgebend“ bezeichnete.

Und tatsächlich konnte sich die Bilanz, die am 14. Februar im Gasthof Engbrücken anwesenden Mitgliedern vorgestellt wurde, mehr als sehen lassen!

Für viele der Anwesenden war es allerdings weniger eine Überraschung als vielmehr eine vergnügliche Erinnerung an die Aktivitäten des vergangenen Jahres, an denen sie selber teilgenommen hatten.

Insgesamt nahmen ca. 350 Mitglieder an den angebotenen Veranstaltungen teil – und waren durchweg begeistert! Und die Zahl 350 findet sich auch in den vier Blutspendeterminen des letzten Jahres wieder, denn so viele Spender ließen sich „anzapfen“.

Nach diesem Parforce-Ritt durch das vergangene Jahr schloss die Vorsitzende ihren Bericht mit einigen statistischen Daten ab. So hatte der Ortsverein nach 12 Neuzugängen Ende des Jahres 165 Mitglieder – und es ist immer noch Platz für neue Mitglieder!

Nach Protokollverlesung, Kassenbericht und Vortrag der Kassenprüfer wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

In demokratischer, aber ebenfalls be-

eindruckend einstimmiger Wahl wurden danach Anne Eilrich als Beisitzerin Bollingstedt und Sylke Thomsen als Schriftführerin wiedergewählt. Ebenso klar war das Votum für die neue Kassenwartin Britta Lund aus Langstedt und die neue Beisitzerin Saskia Nielsen aus Bollingstedt. Sonja Nissen aus Langstedt wird in den kommenden zwei Jahren die Kasse prüfen.

Keine Hauptversammlung ohne Ehrungen! Die Mitglieder Antje Jensen und Heinrich Stauch wurden für 25-jährige Treue zum DRK geehrt und durch die beiden Vorsitzenden Hildegard Manthey und Jutta Riemke mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet. Die Ehrungen für die leider abwesenden Renate Clausen für 25-jährige und Johannes Berg für 40-jährige Mitgliedschaft wurden inzwischen bei Hausbesuchen durch die Vorsitzenden nachgeholt.

Nach kurzer Unterbrechung und Stärkung folgte dann der zweite Teil der Jahreshauptversammlung. Der Vortrag des Rechtsanwalts und Notars Michael Schlüter aus Schleswig zum Thema Betreuungsrecht ließ alle wieder hellwach werden. Mit launiger Rede und anschaulichen Beispielen näherte sich der Vortragende einem ernsten Thema. Die Botschaften des Notars, der nahezu täglich mit dieser Problemstellung konfrontiert wird, waren: Es kann jeden treffen. Es ist wichtig, Vorsorge zu treffen. Es ist unkompliziert zu regeln. Es ist erschwänglich.



Von links: Die Jubilare Antje Jensen und Heinrich Stauch mit den Vorsitzenden Hildegard Manthey und Jutta Riemke

Im Anschluss an diesen „Aufrüttler“ schloss Frau Manthey die Jahreshauptversammlung und verabschiedete die Mitglieder, die wieder einmal mit der Überzeugung nach Hause fuhren, dass es sich gelohnt hat, dabei gewesen zu sein. khr

Danke für die Spenden

Henry Dunant gründete 1863 vor 150 Jahren die Internationale Hilfsorganisation Rotes Kreuz, die sich hauptsächlich über Spendengelder finanziert. Dank Ihrer Unterstützung können wir wieder in diesem Frühjahr einen guten Beitrag dazu leisten. Wir danken allen Beteiligten für ihre Spende und den Sammlerinnen für ihren unermüdelichen Einsatz, trotz teilweise eisiger Temperatur.

Blutspenden

Unser nächster Blutspendetermin ist der 04.04.2013. Er findet, wie immer, im Kindergarten Bollingstedt von 16:00 Uhr – 19:30 Uhr statt.

Jeder Tropfen Blut zählt. Er ist wichtiger denn je. Bitte spenden Sie.

Mit herzlichen Grüßen Der Vorstand



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Knäulchen

Funkland 11

24852 Langstedt

☎ 04609 9526145

www.knäulchen.de

Sonderangebot

April 2013

SMC Favorito

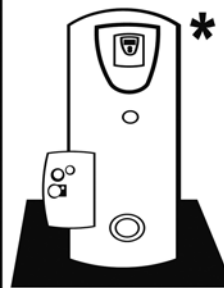
Bändchengarn

50g nur 2,95 € statt 3,50 €

HAUKE Hand

GmbH Co.KG

Sanitärtechnik ■ Zentralheizung ■ Solaranlagen ■ Kundendienst ■ Öl- & Gasfeuerungsanlagen



* Altersschwach ?

Irgendwann häufen sich die Defekte. Es dauert, bis die Leistung erreicht ist. Der kräftige Duschstrahl wird zu einem drucklosen Rinnsal. Zeit, um mit einer Anlagenerneuerung* effektiver und kostengünstiger, besser zu leben.

Unser Kundenservice in Eggebek bringt Ihre Heißwassertherme auf den neuesten Stand.

Hauptstraße 7 24852 Eggebek Tel.: 04609- 383 Fax: 5233

Ortskulturring Bollingstedt

Jessika Lang, An der Au 13, 24855 Bollingstedt, Tel. 04625/8227467

Es ist dringend notwendig, sich zu den Kursen beim Ortskulturring oder bei den Kursleitern anzumelden. Bei einer zu geringen Anzahl von Teilnehmern werden die Kurse abgesagt. Die Kursgebühren sind am ersten Kurstag in bar fällig.

Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Ortskulturring übernimmt für etwaige Unfälle, Schäden usw. keine Haftung.

Programm 1. Halbjahr 2013

Selbstverteidigung und Gewaltprävention - für 6- bis 11-Jährige

Mittwoch, 10. April 2013
15.15-16.00 Uhr

7 Nachmittage, 25 €, Mehrzweckhalle Bollingstedt

Petrit Selmanoski, KSH, Schleswig

Anmeldung bis zum 03.04.13 beim OKR, Tel.: 04625/8227467

Mini-Turnen – für Kinder vom Krabbelalter bis 3 Jahren

Montag, 15. April 2013
15.00-15.45 Uhr

9 Nachmittage, 18 €, Mehrzweckhalle Bollingstedt

Christa Thomi, Gammellund

Anmeldung bis zum 08.04.13 bei der Kursleiterin, Tel.: 04625/187393

Mini-Turnen – für Kinder vom Krabbelalter bis 3 Jahren

Donnerstag, 11. April 2013
Gruppe I: 9.00-9.45 Uhr
Gruppe II: 9.45-10.30 Uhr

10 Vormittage, 20 €, Mehrzweckhalle Bollingstedt

Christa Thomi, Gammellund

Anmeldung bis zum 04.04.13 bei der Kursleiterin, Tel.: 04625/187393

Sportmeldungen

Schützenverein Eggebek von 1956 e.V.

Einladung

an alle Firmen und Vereine in Eggebek

Auch in diesem Jahr möchte der Schützenverein Eggebek Sie zu dem beliebtesten Vereins- und Firmenschießen am **Samstag, den 4. Mai 2013 von 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im Schützenheim Eggebek recht herzlich einladen.

Es können beliebig viele Mannschaften aufgestellt werden. Jede Mannschaft besteht aus 3-4 Schützen, gewertet werden jedoch nur die drei besten Schützen. Aus Gründen der Sportlichkeit darf in jeder Mannschaft nur ein aktiver Schütze mit schießen.

Geschossen wird Luftgewehr stehend

Auflage. 10 Schuss Wettkampf und 3 Probeschüsse.

Kosten pro Schütze: 2,50 €

Jeder von Ihnen erhält die Möglichkeit den Umgang mit dem Luftgewehr und der Munition zu üben.

Am Dienstag, den 23. April 2013 und am Dienstag, den 30. April 2013, ab 19.30 Uhr können Sie im Schützenheim Eggebek trainieren, um Ihre Chance auf den Sieg zu verbessern.

Für Getränke und Essen ist zu angenehmen Preisen gesorgt.

Anmeldungen bitte bei Brigitte Evers, Tel.: 04609/953049 oder im Schützenheim Dienstags 19.30 Uhr – 21.00 Uhr. Der Schützenverein Eggebek würde sich über Ihr Erscheinen sehr freuen.

Gemeinde Jerrishoe



Feuerwehr ohne Nachwuchssorgen

Die Freiwillige Feuerwehr hat keine Nachwuchssorgen. Aus der Jugendfeuerwehr wurden Matthias Callsen, Malte Ertzinger und Torben Erichsen in die Einsatzabteilung übernommen und als Neuaufnahmen Marcus Großmann, Marten Matschke und Cihan Ildizli verpflichtet. 49 aktive Kameraden und 13 Ehrenmitglieder werden von 75 passiven Mitgliedern unterstützt.

Wie aus dem Jahresbericht des Wehrführers Dirk Meyer anlässlich der Jahreshauptversammlung hervorging wurde die Wehr im Laufe des Jahres sieben Mal alarmiert. Neben einem Schornsteinbrand in der Norderreihe und einem Flächenbrand am Moorweg unterstützte sie die Wehren in den Nachbargemeinden wie beim Brand im Team Baucenter

in Eggebek, im Schulzentrum Tarp und im Geräteraum in Wanderup. Neben Übungsabenden, Hydrantendienst und Funkübungen nahmen die Kameraden am Kreisfeuerwehrmarsch teil. Auch wurden zahlreiche Aktivitäten für die Bürger der Gemeinde organisiert wie Preisskat, Verspielen, Ostereiersuchen, Laternelaufen, Dorfreinigung und Hilfe beim Flugtag.

Jugendwart Jarne Boelk berichtete, die Jugendfeuerwehr habe zurzeit 17 Mitglieder, darunter fünf Neuaufnahmen. Er gab ebenfalls einen Überblick über den Einsatz der Jugendfeuerwehr bei örtlichen Aktivitäten. Der öffentliche Bilderabend war mit über 90 Teilnehmern ein großer Erfolg. Besonders der Aufenthalt im Zeltlager in Otterndorf

GORZELNIASKI

Linien-, Schüler- und Gelegenheitsverkehr · Oldtimerfahrten



Für ganz besondere Anlässe:
Mieten Sie einen unserer Oldtimer!



Täglich jede Stunde: **Linie 1550** 24941 Flensburg
Die sichere Verbindung von Am Friedenhügel 13
Flensburg-ZOB nach Jarplund, Tel. 0461/50319-0
Oeversee, Tarp, Eggebek und zurück! Fax 50319-15

info@gorzelniaski.de · www.gorzelniaski.com

Der Weg zu uns lohnt sich immer!



Fleischer-Fachgeschäft

Hans-Fr. Neuwerk

Westerreihe 13 · 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 44 · Telefax 0 46 09 / 14 26

Qualität durch Selbsteinkauf und
eigene Schlachtung



zusammen mit befreundeten Jugendfeuerwehren aus Gelting und Borgwedel gilt als alljährlicher Höhepunkt. Wie Boelk weiter ausführte, wurden im Januar Malte Andresen zum Jugendgruppenleiter, Hjalmar Daumann zum Stellvertreter, Song La Andresen, Art Asmushen und Leon Kraft zu Beisitzern gewählt. Der Jugendwart bedankte sich bei den Ausbildern für die große Unterstützung.

Nachdem der Kassenwart Ralf Magnusson den Kassenbericht verlesen hatte, wurde ihm durch Martin Boelk eine saubere, sorgfältige und übersichtliche Kassenführung bescheinigt.

Der stellvertretende Wehrführer Frank Petersen stand nicht wieder zur Wahl. Seit 24 Jahren ist er Mitglied der Feuerwehr und bekleidete zahlreiche Posten, angefangen als Mitglied im Festausschuss, später als Sicherheitsbeauftragter, Gruppenführer und seit 12 Jahren als stellvertr. Wehrführer. Er organisierte den Zeltverleih und kümmerte sich um das Gerätehaus. Dafür gebühre ihm Dank und große Anerkennung, so der Wehrführer Dirk Meyer.

Frank Petersen dankte für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Er gab einen Rückblick auf einige Höhepunkte während seiner Amtszeit: Anschaffung des Printers für die Jugendfeuerwehr, eine Brandserie im Jahr 2002, Um- und Anbau des Feuerwehrgerätehauses, Roter Hahn Stufe 1 bis 3 und Anschaffung des StLf 10/6.

Befördert wurden Andrea Asmushen zur Oberfeuerwehrfrau und Niklas Schwarz zum Oberfeuerwehrmann.

Zum stellvertr. Wehrführer gewählt wurde Jens Ramm, zum Gruppenführer, Dietmar Holzhauser, zum stellvertr. Gruppenführer Kim Hatesaul und zum Sicherheitsbeauftragten Jan Hatesaul.

Wiedergewählt wurden Schriftführer und Kassenwart Ralf Magnusson und Gerätewart Peter Ertzinger. Neuer Kassenprüfer wurde Melf Hansen und den Festausschuss verstärken Hauke Peter-

sen, Jan Koch, Andrea Amushen und Malte Ertzinger.

Der stellvertretenden Amtswehrführer Volker Thomsen ehrte Dirk Meyer für 25 Jahre Dienst in der Feuerwehr mit dem Brandschutzehrenzeichen in Silber. Eine Spange für 30 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr erhielten

Martin Boelk, Thomas Greve und Heino Schlott, für 20 Jahre Rainer Oetzel und Rolf Steinmann, für 10 Jahre Dietmar Holzhauser, Ralf Magnusson, Volker Matthiesen, Veit Mauderer, Rüdiger Reichstein und Thorsten Socha, der die Wehr aufgrund eines Umzugs als aktiver Kamerad verlässt.

Großzügige Spende der lustigen Handarbeitsrunde

Während ein normaler Montagnachmittag eher mit „Zeig mal, hilf mal“ und heftigem Nadelgeklapper herumgeht, war es diesmal anders. Es waren Vertreter des Jugendfreizeitheims (Fritz) und des Schulfördervereins der Alexander-Behm-Schule (ABS) im Bürgerhaus dabei, die bei Kaffee und natürlich selbst gebackenem Kuchen eine großzügige Spende in Höhe von je 600 Euro in Empfang nahmen. „Was unsere lustige Handarbeitsrunde immer wieder leistet, welche tollen Spenden gemacht werden können, alle Achtung“, sagte die Vorsitzende des Landfrauenvereins Jerrishoe-Tarp Barbara Illias-Göbel.

Seit 15 Jahren gibt es die lustige Handarbeitsrunde. „Zuerst haben wir einmal im Jahr in der Gärtnerei Diercks unser Gestricktes oder Gehäkelttes angeboten und verkauft“, erklärt die Sprecherin der lustigen Handarbeiter Inge Mahlau. Jetzt ist die Gruppe drei Mal im Jahr beim Weihnachtsmarkt oder bei Familia präsent. Dort wird immer all das verkauft, was 18 Damen im Laufe von Arbeitsrunden oder vor dem Fernseher zu Hause herstellen. Die wirklich schon beinahe professionell wirkenden



Die Damen der lustigen Handarbeitsrunde freuen sich über die Spende, die ihre Vorsitzende Inge Mahlau an Yvonne Henderson und Dorothea Nissen-Daus (2. und 3. von links vorne) sowie die Kassenwartin Gine Reimer an Judith Deltfesen (ganz rechts) übergibt. Sitzend 2. v. r. die Vorsitzende der Landfrauen Jerrishoe-Tarp Barbara Illias-Göbel

Stücke finden immer guten Absatz und bringen auch die gerne genommenen Summen in die Kasse.

„Wir waren wieder einmal sehr fleißig“, so begann Inge Mahlau die Übergabe. Ganz viel Arbeit wird von allen abends vor dem Fernseher geleistet. „Wenn wir dort nicht häkeln oder stricken, schlafen wir in wenigen Minuten ein“, spricht sie für alle unter Gelächter. Dass jetzt 1200 Euro verteilt werden, erfüllt alle Damen mit Stolz und Freude.

Für das Jugendfreizeitheim Fritz waren Dorothea Nissen-Daus und Yvonne Henderson gekommen. „Gerade ist unser Beamer für das kommunale Kino defekt, wir haben schon mit einem größeren Ausfall gerechnet“, freuten sich die beiden Fritz-Vertreterinnen. Ein neuer Beamer wird gekauft, der Rest für einen Laptop mit Musikprogramm aus-

Geburtsvorbereitung

fortlaufender Kurs



im Bürgerhaus in Langstedt,
Ulmenallee
Montags um 19.00 Uhr

Info, Gymnastik, Gespräche,
Entspannung, Akkupunktur und
Moxatherapie
Rückbildungsgymnastik

Betreuung vor, während und
nach der Geburt, sowie die Nach-
sorge durch Ihre Hebamme:

Ira Hansen-Krischenowski
Tel.: 0 46 25 / 6 50
Mobil: 01 70 / 3 05 61 79

Immer
gut bedacht



GUIDO DAHM

Westerreihe 5
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41

gegeben, mit dem legal Musik aus dem Netz empfangen werden kann. „Damit haben wir die richtige Mücke bei unseren Diskos“, sagen sie und laden die lustigen Handarbeitsdamen gleich zu einer Veranstaltung ein.

Judith Detlefsen ist Vorsitzende des Schulfördervereins der ABS. Die letzte Spende der Handarbeitsdamen wurde für Kostüme für die Musik AG genommen. Diese will im Sommer ein Stück aufführen, benötigt Eulen- und Biberkostüme. Weiter wurde das Projekt Gewaltprävention in den dritten und siebten Klassen gefördert. „Im Herbst haben wir wieder das Zirkusprojekt, was auch ziemlich viel Geld kostet. Dafür nehmen wir das Geld“, erklärte Judith Detlefsen. Auch sie sprach gleich eine Einladung aus.

LandFrauenverein Jerrishoe-Tarp e.V.



Führung im Landtag op Platt

Gemeinsam mit dem LandFrauenVerein Jerrishoe-Tarp e.V. bietet die Amts-Volkshochschule Tarp am Montag, 3. Juni, eine Fahrt zum Landtag in Kiel an. Nach einem Kaffeetrinken gibt es eine Führung im Landeshaus op Platt. Abfahrt beim Parkplatz Stöberdeel ist um 15:30 Uhr, Rückkehr gegen 20:45 Uhr. Die Kosten betragen 19 € incl. Busfahrt und Kaffeetrinken. Bitte Personalausweis mitbringen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 04638/210038 oder per Email vhs-tarp@t-online.de

Liebe Landfrauen,

diesen Monat besichtigen wir am 25.04.13 die **Meierei Arla in Krusau**. Bei einer ca. zweistündigen Führung treppauf, treppab durch das ganze Betriebsgelände wird uns erklärt, wie diese Meierei funktioniert und welche Produkte hier hergestellt werden. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 13:00 Uhr auf dem Mühlenhof. Beginn der Besichtigung ist um 14:00 Uhr, Anmeldungen ab 05.04 bis zum 18.04 bei Barbara Illias-Göbel

04638-898565. Bitte gleich angeben, ob Fahrer oder Mitfahrer.

Am 15.05.13 findet in Neumünster wieder der **LandFrauenTag** in den Holstenhallen statt. Der bekannteste deutsche Kriminologe Prof. Dr. Christian Pfeiffer hält einen Vortrag „Coole Kerlchen in der Klemme. Wie fördern wir unsere Söhne?“. Ein vielseitiges und interessantes Beiprogramm rundet diesen Nachmittag ab. Beginn 14.30 Uhr, Einlass ab 12.00 Uhr. Anmeldungen bis zum 29.04.13 bei Barbara Illias-Göbel.

Danzig für Frauen, die auf dem Land leben

Entgegen in Tarp kursierenden Gerüchten ist diese Fahrt von 05.06. - 09.06.13 noch nicht ausgebucht und wir nehmen noch Anmeldungen an.

Eine weitere Veranstaltung wirft ihre Schatten weit voraus. Wir haben für das **Weihnachtskonzert** des Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chores mit Lesungen von Margot Käßmann am 30.11.13 um 19.30 Uhr in der Musikhalle Hamburg Karten reserviert. Bei frühzeitiger Anmeldung haben wir gute Chancen, im Parkett zu sitzen. Da die Adventszeit auch Familienzeit ist, bieten wir diese Fahrt auch für Ehegatten und Partner an. Kosten für Karten der 1. Preiskategorie und Bus incl. Imbiss ca. 55 €. Anmeldungen auch hier möglichst bald bei Barbara Illias-Göbel.

Es grüßt der Vorstand und freut sich auf unsere gemeinsamen Veranstaltungen.

DRK Ortsverein Jerrishoe



Blutspende

Unterstützt durch ehrenamtliche Helfer findet am Montag, d. 08.04.2013 der 2. Blutspendetermin in diesem Jahr von 16:00-19:30 Uhr im Heideleh statt.

Es werden immer Blutspenden für eine ausreichende Blutversorgung benötigt.

Klöönnachmittag

Am 15. April 2013 trifft sich wer Lust

und Spass am Klönen und Spielen hat, um 14:30 Uhr im Heideleh. Gemeinsam den Nachmittag verbringen und eine schöne Zeit haben – wir freuen uns über jeden Besucher.

Vorankündigung

Ein Besuch in der Brauerei Kirschenholz, wo „dat erste plattdütsche Beer“ erzeugt und ausgeschenkt wird und Hof Bissenbrook, Gartenzauber vom 03.-05. Mai – das ist unser Angebot für den Tagesausflug am 04. Mai 2013. Abfahrt wird sein um 08:45 Uhr ab Heideleh, Rückkehr ca. gegen 19:00 Uhr.

Eine kleine Brauereiführung mit anschließendem Mittagessen gegen 11:30 Uhr, dann die Weiterfahrt nach Hof Bissenbrook. Dort verbringen wir die Zeit von 13:30 – 17:00 Uhr. Die Kosten betragen für Gäste 30,- € und für Mitglieder 20,- €, die Anmeldung bitte bis zum 27.04.2013 bei Rosi Pruin 04638-7802 ab 14:00 Uhr.

Klöönnachmittag

Am 13. Mai 2013 findet unser Spiel- und Klöönnachmittag im Heideleh um 14:30 Uhr statt. Ab 18:00 Uhr können alle Besucher, Freunde und Gäste das Angebot nutzen, ein Spargelessen zu genießen. Wir freuen uns darauf und wünschen einen guten Appetit.

Königsschießen des Schützenverein Jerrishoe

Das Königsschießen findet in diesem Jahr am Samstag, den 6. April statt. Ab 11 Uhr Eintreffen im Heideleh zum „lütt“ Klöön vorweg“. Nach dem gemeinsamen Essen wird dann das neue Königshaus ausgeschossen.

Interessierte Vereinsmitglieder melden sich bitte bis zum 03.04. unter Tel. 04638/1402 an.

WIR

Redaktionsschluss für die
Mai-Ausgabe ist am **15. April**

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.

Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern

im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur

Lohnsteuer/Einkommensteuer

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. – Lohnsteuerhilfeverein –
Beratungsstelle: Funkland 3 · 24852 Langstedt

Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0 46 09 / 9 51 51 · Termine nach Vereinbarung

Hier bei uns...: **Hairdreams**
Haarverlängerungen

Damen- und Herrensalon

Schmidt

Termine nach Vereinbarung

Treenering 56 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 51



DRK-Ortsverein bietet ein vielfältiges Programm

Zur Jahreshauptversammlung des DRK Jörl begrüßte die 1. Vorsitzende Renate Thomsen neben zahlreichen Mitgliedern Bürgermeisterin Ute Richter, Bürgermeister Hans Peter Nissen sowie die ehemalige Vorsitzende Elke Timmsen. Nach einem gemeinsamen Essen ging die Schriftführerin Elke Thomsen auf die vielen Veranstaltungen des letzten Jahres ein. Eine Halbtagesfahrt führte zur Hallig Südfall mit einer Kutschfahrt über die Insel und im August erfolgte eine Abendwanderung durch Rendsburg. Interessant war auch die Tagestour nach Kiel in den Botanischen Garten der Christian Albrecht Universität mit anschließender Schifffahrt auf der Schwentine.

Halbjährlich erfolgte eine Blutspendeaktion in der Schule Kleinjörl. Hans Ulrich Fries aus Großjörl wurde für 50-mal Blutspenden und Mark Schmidt aus Sollerupfeld für 25-mal geehrt. Regelmäßig werden Kurse für Rückenschule, Yoga und Reiki in der Kindertagesstätte Kleinjörl angeboten und das Pastorat steht für „Bewegung im Alter“ mit Rosita Thoroe, Christa Kohls und Elke Timmsen zur Verfügung.

Jeden dritten Donnerstag im Monat findet das Kartenspielen in der Kindertagesstätte Kleinjörl unter Leitung von Irene Schmidtke statt. Auch der Kartenspielnachmittag am 1. Montag im Monat im Feuerwehrgerätehaus in Süderhackstedt und Janneby unter Leitung von Ellen Bogensee und Han-

nelore Feddersen ist eine regelmäßige Veranstaltung sowie der Klöonschnacknachmittag bei Kaffee und Kuchen im Markttreff Kleinjörl am 1. Mittwoch im Monat mit Renate Thomsen. Im November freuen sich die Kinder schon immer darauf, mit Kirsten Meyer und Bettina Holz Knusperhäuschen im Feuerwehrgerätehaus Sollerup zu basteln. Zu den weiteren Aufgaben des DRK-Ortsvereins gehören Krankenbesuche, Gratulationen zu besonderen Geburtstagen und Ehejubiläen. Die Schriftführerin hofft auch im Jahr 2013 viele Teilnehmer/innen an den Fahrten und Veranstaltungen begrüßen zu können. Kassenwartin Ellen Bogensee wurde von den Kassenprüfern Kerstin Nielsen Beck und Antje Greule eine korrekte und vollständige Kassenführung bestätigt und dem Vorstand Entlastung erteilt. Zur neuen Kassenprüferin wählten die Mitglieder Erika Börm und bestätigten die Beisitzerinnen Anja Carstensen und Andrea Johannsen in ihrem Amt.

Für die Leiterin der Kindertagesstätte Jessica Sauer berichtete Birgit Jensen. Es werden zurzeit 66 Kinder in vier Gruppen betreut, davon 30 Buskinder. Zwei Regelgruppen mit 19 und 20 Kindern sind besetzt. In der altersgemischten Gruppe mit 18 Kindern im Alter von 2 ½ bis 5 Jahren ist zurzeit noch ein Platz frei ebenso wie in der Krippengruppe. Am 26. September wird die Kindertagesstätte ihr 20-jähriges Bestehen feiern.

Bürgermeister Hans Peter Nissen sprach dem Vorstand des DRK im Namen der zugehörigen Gemeinden seinen Dank für die geleistete Arbeit und das vielfältige Programm aus. Er wünschte allen weiterhin viel Freude und Spaß an den Unternehmungen des DRK.

Halbtagesfahrt nach Nordstrand

Der DRK-Ortsverein lädt zu einer Halbtagesfahrt nach Nordstrand zu den Seehundsbänken am 07.05.2013 ein.

11.50 Uhr Abfahrt vom Hofplatz Bischoff in Sollerup. Anfahrt der bekannten Haltestellen nach Bedarf: Feuerwehrgerätehaus Süderhackstedt, Schmiedekrug Kleinjörl, Großjörl, B 200 und Janneby im Abstand von 2 bis 3 Minuten.

14.00 Uhr Schifffahrt vom Hafen Strucklahnungshörn. Wir passieren die Seehundsbänke im Weltnaturerbe Wattenmeer, werfen unterwegs ein Schleppnetz zum Seetierfang aus, der anschließend ausführlich erklärt wird. Während der Schifffahrt wird ein Kaffeegedeck serviert.

17.15 Uhr Rückfahrt und 18.15 Uhr Ankunft am Heimatort.

Kosten für Mitglieder 25 Euro, für Gäste 35 Euro

Anmeldungen bitte bis zum 30.04.13 bei Renate Thomsen, Tel. 04607-840, Bettina Holz, Tel. 04607-1358, oder bei Elke Thomsen, Tel. 04625-911

Maxi-Übernachtung 2013

In diesem Jahr fand am 31. Januar unsere alljährliche Übernachtung der Maxi-Kinder im Kindergarten statt. Seit die Kinder von dem Termin wussten, fieberten sie dem Tag entgegen und freuten sich ungemein. Am Tag der Übernachtung war die Freude dann gar nicht mehr zu stoppen! Es waren insgesamt 18 Maxis aus der grünen und roten Gruppe von Birgit und Kirsten, wobei leider vier Kinder aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein konnten. Um 17 Uhr trudelten die ersten Kinder

Die Jörler Jägerschaft trauert um ihren Vorsitzenden

Karsten Schütt

der nach schwerer Krankheit viel zu früh verstorben ist.

Karsten hat unsere Vereinigung sechs Jahre lang mit großer Umsicht geführt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren..

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Am 14. Februar verstarb viel zu früh

Karsten Schütt

im Alter von 49 Jahren.

Karsten gehörte dem Vorstand der Jagdgenossenschaft Jörl von 1991-2000 an. Er hat sich stets für die Belange der Jagdgenossenschaft eingesetzt.

Karsten war danach als Jörler Jäger immer ein zuverlässiger Ansprechpartner. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Andrea und der Familie.

Jagdgenossenschaft Jörl

Thomas -P. Kahlund, Jagdvorsteher

ein. Mit Mama und Papa zusammen wurden die Betten in der roten und grünen Gruppe aufgebaut. Danach ging es in die jeweils andere Gruppe, um zu sehen, wie sich die anderen Kinder eingerichtet hatten. Nachdem die Eltern herzlich verabschiedet wurden, spielten die Kinder mit ihren Kuschtieren; sie schmissen sie hoch in die Luft und tanzten mit ihnen. Um 18:30 Uhr gab es dann lecker Nudeln mit Tomatensoße, was allen Kindern sehr gut geschmeckt hat! Als alle mit dem Essen fertig waren, flitzten die Maxis los und zogen sich, so schnell es ging, ihr gemütliches Nachtzeug an, um in der roten Gruppe an der Pyjama-Party teilzunehmen. Die Kinder tanzten mit Kirsten wild umher, wobei wir zum Schluss noch einen Stopptanz machten, bei dem wirklich witzige Figuren zum Vorschein kamen. Ausgepowert und zufrieden trafen wir uns alle gemeinsam in der Halle. Die Kinder setzten sich auf ausgelegte Decken und warteten gespannt auf die Überraschung. Birgit hatte eine Gute-Nacht-Geschichte auf einem Beamer vorbereitet und las die Häschengegeschichte an der Wand vor. Diese Art der Gute-Nacht-Geschichte war nochmal der Höhepunkt eines schönen Abends, und die Kinder konnten müde und zufrieden in ihre Bettchen hüpfen. Nach einer sehr ruhigen und ohne Heimweh geprägten Nacht wachten die Kinder ausgeruht auf und machten sich fertig. Sie malten fleißig ihre Träume auf weiße Blätter, die wir dann in den Gruppen aufhingen. Nachdem alle Kinder ein schönes Traumbild gemalt hatten, setzten wir uns gruppenintern an die Gruppentische und genossen das tolle Frühstück. Als wir fertig waren, wurden die Kinder nach und nach von ihren Eltern abgeholt und fuhren fröhlich und doch ein wenig erschöpft nach Hause. Das war mal wieder für alle ein sehr tolles Erlebnis.

**LandFrauenverein
Jörl e.V.**



Unsere Veranstaltungen im Mai

Am Mittwoch, dem 15.05.13 besuchen wir um 14.30 Uhr den Landfrauentag in Neumünster. Gastredner ist der Kriminologe Prof. Dr. Christian Pfeiffer mit seinem Vortrag: „Coole Kerlchen in der Klemme, wie fördern wir unsere Söhne“.

Am Mittwoch, dem 22.05.13 findet um 8.00 Uhr unsere Morgenwanderung

statt. Sie führt den Eulenzug in Tarp entlang und endet mit einem gemeinsamen Frühstück im Landgasthof Tarp.

Voranzeige: Für unsere Sommertagesfahrt nach Hamburg zu „Hagenbecks Romantiknächten“ am Samstag, dem 10.08.13 kann man sich schon anmelden. Abfahrt ist um 16.00 Uhr von der Schule Kleinjörll. Die Fahrt kostet einschließlich Bus und Eintritt 38 €. Anmeldung bei Elke Thomsen, Tel. 04607-854, oder bei Rosita Thoroe, Tel. 04607-370.



Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Jörl mit Jägern aus dem der Jörler Raum

Schüler und Jäger bauen Nistkästen

Anfang jeden Jahres fragen Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kleinjörll schon ungeduldig: „Wann bauen wir endlich Nistkästen?“- ein Privileg jeweils der 4. Klasse. Inzwischen sind es wohl über 300 Nistkästen, die im Laufe der Jahre von den Jörl Grundschulern zusammengesetzt und zu Erhaltung der Vogelwelt aufgehängt wurden.

Und so verteilte Jäger Hans Peter Nissen, Initiator dieser Aktion, auch in diesem Jahr fertige Bausätze von den Kappelner Werkstätten, die der Hegering IX gespendet hatte. 22 Schülerinnen und Schüler begannen unter fachkundiger Anleitung der Jäger aus dem Jörler Raum und Mitwirkung der Schulleiterin Maren Thomsen mit dem Bau der Nistkästen.

Es machte den Kindern sichtlich Spaß, sich handwerklich zu betätigen, die einzelnen Teile zusammenzufügen und mit Hammer und Nägel zu arbeiten. Das stellte sich als gar nicht so einfach heraus, und mancher krumme Nagel wurde rausgezogen und noch einmal an der richtigen Stelle und gerade eingeschlagen. Das vordere Holz mit dem Einflugloch musste beweglich angebracht sein, damit die Nistkästen im zeitigen Frühjahr wieder gereinigt werden können.

Zu Hause kann das fertige Produkt mit dem Flugloch möglichst in Richtung der aufgehenden Sonne am Haus, an der Garage oder an einen Baum so aufgehängt werden, dass schon bald ein Kohlmeisenpaar evtl. auch ein Spatz in die neue Wohnung einzieht, wie Hans Peter Nissen den aufmerksam zuhörenden „Baumeistern“ erklärte. Beim Reinigen im zeitigen Frühjahr entdeckt man manchmal auch Mäuse oder Insekten, die im Nistkasten überwintern.

Schulleiterin Maren Thomsen dankte allen Beteiligten für die schon traditionelle Aktion und die tatkräftige Unterstützung.



Am 17. Februar verstarb unser Feuerwehrkamerad, Oberfeuerwehrmann und Ehrenmitglied

Christian Peter Jensen

Christian Peter war 57 Jahre Mitglied der Feuerwehr. Wir danken für seine Hilfsbereitschaft und Unterstützung der Wehr. Wir werden ihm in unseren Reihen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Janneby

Fair Play for Fair Life

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Gemeinde Wanderup



352 Blutspender im DRK-Ortsverein Wanderup

Nach der Begrüßung zur Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Wanderup durch die 1. Vorsitzende Karin Thomsen überbrachte Gemeindevorteilerin Doris Müller den vielen aktiven Mitgliedern im DRK Grußworte im Namen der Gemeinde Wanderup. Die vielfältigen Veranstaltungen des DRK, seien sie auf kulturellem oder praktischem Gebiet, sind wichtig und ergeben zusammen ein großartiges Bild des Ortsvereins in Wanderup und dankte allen für die wertvolle Arbeit in der Gemeinde.

Es herrsche wie in vielen Vereinen, so die Gemeindevorteilerin, weiterhin Mangel an jüngeren Mitgliedern, die wohl Angst vor festen Terminen und oftmals auch andere Interessen hätten. Trotzdem hoffte sie, dass es im DRK mit den verschiedenen Aktivitäten so weitergehe. Auch bestehe immer noch Spendenbereitschaft bei den Bürgern für das DRK. Man wisse um die Hilfsbereitschaft der Mitglieder im Dorf wie auch weltweit.

Weiterhin berichtete Doris Müller aus der Arbeit als Leiterin des Singkreises, der seit etwa 25 Jahren besteht. Alle 14 Tage wird eine Stunde lang montags gesungen, einfach so für die „grauen Zellen“ und für die Gemütlichkeit, und dabei haben alle Teilnehmer viel Spaß. Weiterhin gaben die Leiter der unterschiedlichen Aktivitäten im DRK einen Überblick über ihre Tätigkeiten. Günter Christiansen ging in seinem Jahresrückblick auf „Essen für Jedermann“ ein. Einmal im Monat bereiten er und sein Team am Sonntag ab 11.30 Uhr ein schmackhaftes Mittagessen in der Begegnungsstätte zu, und anschließend gibt es eine Tasse Kaffee bei gemütlichem Klöönschnack. Dieses Angebot wird regelmäßig von etwas 28 bis 35 Personen angenommen. Er zeigte sich erfreut über die rege Beteiligung und hofft, dass es noch lange so bleiben möge.

Den Bericht für den Tanzkreis übernahm Gertrud Jochimsen. Unter Leitung von Annegret Schröder kommen

die Teilnehmerinnen regelmäßig zusammen und treten zu besonderen Anlässen auf. Auch wird einmal im Monat mit den Kindern in der Kindertagesstätte getanzt, was allen viel Freude bereitet.

Die Kleiderkammer, so Marianne Clausen, hat im vergangenen Jahr über 230 Personen betreut. Es ist reichlich Damen-, Herren- und Kinderkleidung vorhanden, obwohl etwa 2000 Stücke ausgegeben wurden. Daher ist man dazu übergegangen, Kleidung in Säcken zu verwahren, aber auch nach Bethel weiter zu geben.

Seit über 13 Jahren besteht das Angebot „Gymnastik für Senioren“, wie Leiterin Kirsten Johannsen berichtete. An jedem 2. Dienstag nahmen etwa 10 Damen regelmäßig in der Begegnungsstätte teil. Sie forderte die Anwesenden auf, doch einmal vorbeizukommen und mitzumachen.

Das Blutspenden, so Schriftführerin Helga Clausen, findet viermal im Jahr statt. Mit 352 Spendern im letzten Jahr waren alle sehr zufrieden. Ihr Dank galt dem Blutspenderteam für die geleistete Arbeit, die mit den Spendenaktionen verbunden sind.

Wie Uwe Röhl als Nachfolger von Hermann Thomsen ausführte, wird im Jahr an sechs Abenden in der Begegnungs-

Langjährige Mitgliedschaft im DRK v. l. n. r. Günter Mönk, Helga Richter, Karin Thomsen 1. Vors., Gertrud Paulsen, Eva Grünthal, Jens Lorenz Christiansen, Karla Ramm, Julius Hansen



Blutspender v. l. n. r. Sieglinde Hansen, Karin Thomsen, Helga Clausen, Hans-Heinrich Petersen, Kirsten Rasmussen, Peter Häder, Hans-Jürgen Sönnichsen, Inge Roekendorf



Polstern und Nähen
& Wohnen

Mo.-Fr. 9-13,
15-18.30 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 9-13 Uhr
Weitere Termine
nach Absprache

**Plissees · Gardinen
ausgesuchte Geschenkartikel
60 Sorten Tee u.v.m.**

www.polsternundnaehen.de

EGGEBEK · DAMMBLÖCKE 22 · TELEFON (0 46 09) 95 39 26

Tommys Service Center
AUTO & MOTORRADMEISTERBETRIEB

ASU TÜV

Reparaturwerkstatt aller PKW- u. Motorradtypen

Zum Erlenbruch 2 · 24852 Eggebek · ☎ 0 46 09 / 95 39 99
Fax 0 46 09 / 95 39 89 · E-Mail: tommyhansen@freenet.de

Mobil 0172 / 98 66 291

stätte Doppelkopf und Skat gespielt. An diesem Preisspielen nehmen im Schnitt 23 Personen teil. Sein Dank richtete sich an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen hätten.

Aus dem Kassenbericht von Ben Wendholt ergaben sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr. Kassenprüferinnen Ursel Wohlerth und Agnes Beyer bescheinigten ihm eine „supergute“ Buchführung. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt.

Als Beisitzer/innen wurden Gisela und Günter Christiansen, Heike Feddersen, Marita Horstmann, Marga Jöns und Ute Nissen wiedergewählt. Gertrud Paulsen ist neue Kassenprüferin.

Karin Thomsen ehrte Julius Hansen, Günter Mönk, Gertrud Paulsen, Carla Ramm und Helga Richter mit einer Nadel und Urkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft, und Eva Grünthal und Jens Lorenz Christiansen für 25 Jahre Mitgliedschaft.

50-mal haben Peter Häder und Sascha Ketelsen Blut gespendet. Sie erhielten ein Geschenk und eine Nadel vom Blutspendedienst und dem DRK Ortsverein. Einen Frühlingskorb und die Ehrenurkunde für 25-maliges Blutspenden erhielten: Kirsten Carstensen, Peter Fran-

ke, Sieglinde Hansen, Hans-Heinrich Petersen, Kirsten Rasmussen, Inge Roekendorf und Hans-Jürgen Sönnichsen. Allen sprach die 1. Vorsitzende ihren ganz besonderen Dank aus.

DRK Ortsverein Wanderup

Termine:

Am Donnerstag, den 7. März 2013 um 19.00 Uhr im Westerkrug Wanderup findet die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Gymnastikgruppe: 02. 16. u. 30. April 2013 von 18:00 bis 18:45 Uhr

Tanzkreis: 4., 11. u. 25. April 2013 von 14:30 bis 15:30 Uhr

Wanderuper Tanzgruppe: 9. u. 23. April 2013 von 19:30 bis 21:00 Uhr

Kleiderkammer: 04. u. 18. April 2013 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Dörpshuus, Flensburger Straße

Eintopfessen: 21. April 2013 von 11:30 bis ?.

Anmeldungen bis zum 16 bei G. Christiansen, Tel. 04606-671

Singkreis: nach Absprache

Kartenclub: Am 1. Mai um 19.00 Uhr im Haus der Begegnung

Der Vorstand wünscht Ihnen für den April alles Gute. Helga Clausen, Schriftführerin

Gemischter Chor und Querbeet feiern

Eigentlich sind 35 Jahre kein richtiges Jubiläum. Trotzdem wollen der „Gemischte Chor Wanderup“ und der Chor „Querbeet“ feiern. „Es ist mal wieder eine schöne Gelegenheit, unseren Bürgern unterschiedliches Liedgut nahe zu bringen und ein paar schöne Stunden

gemeinsam zu verbringen“, sagt der Vorsitzende Thomas Matthiesen. Am 14. April ab 19.30 Uhr soll deshalb im Wanderuper Westerkrug Geburtstag gefeiert werden. Mit dabei die „Plattdeutsche Runde Wanderup“, die mit ihren Sketchen immer wieder große Freude

bereitet.

Am 3. November 1977 wurde ein gemischter Chor von 26 Männern und Frauen gegründet. Heute haben 41 aktive Sänger/-innen ihre Freude im Chor. Damals übernahm Hans-Ulrich Stephan die Chorleitung, Klaus-Dieter Lübchow war 1. Vorsitzender. Bisher gab es insgesamt drei Chorleiter. Der jetzige Heinz Rohrbach ist seit 1993, also auch schon 20 Jahre, im Amt. Gleichzeitig mit dem Gemischten Chor wurde ein Kinderchor gegründet. Hieraus entstand dann ein Jugendchor, der von Christine Renken und Annika Saar geleitet wurde. Dieser „Chor im Chor“ wurde im Jahr 2000 in „Querbeet“ umbenannt. Überwiegend modernes Liedgut stand auf der Agenda. Momentan hat Querbeet 15 Mitglieder.

Wichtige Schritte im Wanderuper Chorleben war 1985 der Beitritt zu den „Verinigten Chören im Treenetal“, gibt es hier doch eine hervorragende Plattform für öffentliche und viel beachtete Auftritte, „das Salz in der Suppe“, wie Thomas Matthiesen sagt. Etwas wehmütig denken die Sänger an die Geschichte mit dem Kinderchor für Kinder ab sechs Jahre zurück. Der Diakon der Gemeinde Michael Tolkmitt übernahm 2001 die „Wilden Gören“ - der Name spiegelte das Gefüge wider - bis er leider Wanderup aus beruflichen Gründen verlassen musste. Damit war das Ende des Kinderchores besiegelt.

Auf die Geburtstagsfeier freuen sich alle Sänger. Es wird gemischtes Liedgut dargeboten, vom Schlager über Gospels, Lieder von Abba, in Deutsch, Englisch oder Spanisch. „Es liegen zahlreiche Proben hinter uns, wir wollen gut sein“, sagt Gabriele Ring-Ebert. Vielleicht kommen ja auch ein paar jüngere Besucher und lassen sich von der Chorfreude anstecken. „Wir haben Sänger zwischen 30 und bis zum 80. bei uns“, so Thomas Matthiesen. Auch im Nachwuchschor Querbeet hat die Jüngste das 30. Lebensjahr bereits überschritten, so dass für jugendlichen Nachwuchs ausreichend Platz ist.



Der Gemische Chor Wanderup wird am 14. April im Westerkrug Geburtstag feiern

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikearbeiten

Pommernstraße 1 ❖ 24963 Tarp
 Tel. (0 46 38) 75 44 ❖ Fax 21 01 55
 info@rolf-petersen-online.de
 www.rolf-petersen-online.de



Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
 Thermographie

www.luftsichtdaemmung.de

Zehn neue Feuerwehrleute für die Feuerwehr

Auf der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wanderup berichtet der Wehrführer Volker Thomsen, dass es acht Brandeinsätze, sieben Verkehrsunfälle und je einen Sturmeeinsatz und eine Türöffnung gegeben habe. Des Weiteren gab es vier Hilfeleistungen und es wurden vier Brandwachen bei der „P.O.E.“ gehalten. Insgesamt habe es somit 25 Einsätze gegeben.

Des Weiteren war das Jahr geprägt von den Vorbereitungen für das 125-jährige Jubiläum, welches mit 470 Gästen und der Show-Band Tin Lizzy auf dem POE-Gelände gefeiert wurde.

Es wurden diverse Termine mit den Bürgermeistern und der Gemeindevertretung abgehalten, um die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges zur Ablösung des LF8 durch ein HLF20/16 für das Jahr 2014 voranzutreiben. Im Zuge dessen wurde der Feuerwehrbedarfsplan überarbeitet und an die Belange der Sicherheit der Gemeinde angepasst, da im nächsten Jahr ein Alten- und Pflegeheim in Wanderup errichtet wird. Die nötigen Anträge wurden bei der Gemeindevertretung eingereicht und mit positivem Votum zur weiteren Bearbeitung an die zuständigen Stellen des Amtes und des Kreises weitergeleitet. Nach dem Bericht des Wehrführers, sowie dem umfangreichen Bericht des Kassenwartes Sven Petersen, folgte der Punkt „Verpflichtungen, Ehrungen und Beförderungen“.



Links nach rechts: Wehrführer Volker Thomsen mit den Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr Julia Fischer, Thorben Carstensen, Marvin Marzahn, Niklas Ristau und dem Jugendwart Rainer Holst

Für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement wurden geehrt: Corinna Unverzagt, Theo von Fleischbein, Jaqueline Honnens und Sascha Ketelsen (10 J.), Hans-Jürgen Nicolaisen und Fritz Nitt (20 J.), Roland Breuer und Boy-Peter Friedrichsen (30 J.) und Reinhard Langer und Günter Nißen (40 J.).

Der Amtswehrführer Ralf Käber ehrte für 25 Jahre aktiven Dienst in der Wehr Dietrich Stark, Peter Stöpke und Sönke Petersen mit dem Brandschutzehrenzeichen in Silber am Bande. Für 40 Jahre geleisteten Dienst nahm Max Albertsen das Brandschutzehrenzeichen in Gold am Bande entgegen.

Arne Pieper wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert, Vanessa Stark zur Hauptfeuerwehrfrau und Harald Clausen zum Hauptfeuerwehrmann. Amtswehrführer Ralf Käber ernannte den Jugendwart Rainer Holst zum Oberlöschmeister.

In diesem Jahr standen 18 Wahlen an. Laut dem stellvertretenden Bürgermeister Ferdinand Feddersen ist ein Vorschlag zur Wahl des Wehrführers

fristgerecht eingegangen. Dieser lautete auf Volker Thomsen. Die Versammlung bestätigte in geheimer Wahl Volker Thomsen im Amt. Für den Stellvertreter war ebenfalls ein Vorschlag eingegangen: Henning Sachau. Auch Henning Sachau wurde im Amt bestätigt. Für den ausscheidenden Gruppenführer Technik Roland Breuer wurde Jan Breuer gewählt. Der Posten der Gruppenführers Löschgruppe wurde durch Ralf Oppitz neu besetzt. Die Posten des Gruppenführers der Löschgruppe und des Atemschutzes besetzt mit Heinrich Nicolaisen und Tomas Petersen wurden einstimmig wiedergewählt. Ebenso wiedergewählt wurden Karl-Heinz Greggersen als Gruppenführer der Altersabteilung und Sascha Ketelsen als Schriftführer, Hans-Jürgen Nicolaisen als Festausschussvorsitzender und Marcus Hanl als Festausschussmitglied. Für Johannes Thomsen rückte Carolin Lessmann in den Festausschuss nach. Horst Görrissen stellte sich als stellvertretender Gruppenführer Löschgruppe nicht wieder zur Wahl. Sascha Ketelsen wurde als sein Nachfolger gewählt. Zum stellvertretenden Gruppenführer Technik wurde Roland Breuer gewählt. Ebenfalls zur Wahl stand der Posten von Karl-Heinz Greggersen als stellvertretender Schriftführer.

Auf Grund einer in 2012 durchgeführten Werbeaktion und eines „Schnupper-abends“ konnten in diesem Jahr sechs Anwärter geworben werden. Rene Stebel, Dennis Boyn, Dennis Jessen, Michael Voß, Michael Kofmane und Jan Wiese werden nach der Grundausbildung in den aktiven Dienst eintreten. Aus der Jugendfeuerwehr wurden Julia Fischer, Marvin Marzahn, Niklas Ristau und Thorben Carstensen an die aktive Wehr übergeben und per Handschlag zu Feuerwehrmännern bzw. -frauen ernannt. Somit sind nunmehr 70 Kameraden in der aktiven Wehr tätig.

LANDTECHNIK WANDERUP

HENTSCHKE & MEYER GbR

Husumer Straße 30

24997 Wanderup

Tel. 04606-266 · Fax 04606-306

Ihr Servicepartner für:

FENDT  KRONE VALTRA STIHL®

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau

Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Plattdütsche Runn Wanderup

Wi drapen uns Mittwoch, 24. April 2013 um Klock 19.30 in de Begegnungsstätte. Gäste sind hartlich willkommen.

Fründliche Gröten Erika Petersen

Ortskulturring Wanderup

Müttertreff mit Kleinkindern - fortlaufend

montags, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr

Leitung und Anmeldung:

Marita Horstmann, Wanderup, 04606/541 11 Nachmittage 33,- €,

DRK-Kindergarten Wanderup

Babytreff - fortlaufend -

mittwochs, 09.30 Uhr - 11.00 Uhr

Leitung und Anmeldung: Silke Kuhnig, Wanderup, 04606/395

11 Vormittage 33,- €, Bürgerheim Wanderup

Rückenschule - fortlaufend -

donnerstags, 8:00 Uhr – 8:45 Uhr

Leitung: Timm Erichsen, Wanderup, 04606/ 1078Anmeldung: Birgit Haberstroh 04606/432

12 Vormittage 18,00 €, Turnhalle der Grundschule

Aquarellmalerei

dienstags, 9:30 Uhr – 11:30 Uhr

10 Doppelstunden 40,- €, Dörpshuus Wanderup. Anfänger sind willkommen!

Leitung: Karin Mathiesen, Jörl, 04607/383 Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606/965717

Yoga und Atemgymnastik - fortlaufend

mittwochs, 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Leitung: Ruth Hübner, Hürup

Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606/965717 - 14 Nachmittage 42,- €, Dörpshuus

Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Computerkurs

Für Anfänger sowie Fortgeschrittene

dienstags, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Termin nach Absprache.

Leitung u. Anmeldung: Gerhard Jacobsen, Wanderup, 04606/965645

10 Nachmittage 40,- € Dörpshuus Wanderup

Kirsten Johannsen, Schriftführerin

Generationsübergreifender Vorstand bei den Landfrauen

Auf der letzten Jahreshauptversammlung wurde Diana Schumann neu in den Vorstand der Wanderuper Landfrauen gewählt. Da vielen in Wanderup Diana Schumann noch recht unbekannt ist, stellt sie sich in einem Gespräch mit der Schriftführerin Sigrid Klauke vor.

D. Schumann:

Ich bin verheiratet, und wir haben drei Mädels. Sophie ist 13 Jahre, Leonie 6 und Amelie 4 Jahre alt.

Seit wann lebst du mit deiner Familie in Wanderup?

Wir wohnen seit August 2011 in Kragstedt/Wanderup. Wir haben uns bewusst für das Wohnen auf dem Lande entschieden, da unser Leben schon stressig genug ist, wir auf dem Lande besser abschalten können und unsere Kinder einfach mehr Freiheiten in einem ländlichen Umfeld genießen können als in einer Stadt.

Bist du berufstätig?

Ich bin voll berufstätig. Zurzeit arbeite ich als Pflegedienstleitung in einem Pflegeheim.

Oh, da ist ja eine gute Organisation mit Absprachen und Verlässlichkeiten notwendig. Wie organisiert ihr als Familie alles?

In erster Linie organisiere ich die Woche allein mit den Kindern. Mein Mann

ist in der Woche auswärts tätig. Die beiden Kleinen sind von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Wanderup in der Kita. Die Große ist sehr selbständig und geht in Husum zur Schule. Aufgrund der super Kita-Betreuung haben wir uns letztendlich auch für das Leben in Wanderup entschieden. Wenn ich an den Wochenenden Dienst habe, ist mein Mann zu Hause und regelt das Familienleben mit den Kindern allein. Ab und zu springen Oma und Opa ein. Doch leider schaffen die es nur sehr selten, da wir ca. 300 km voneinander entfernt wohnen.

Da könntest du sicher gut mal eine sog. „Wunsch-Oma“ brauchen, die einfach mal Zeit zum Spielen, Basteln oder Zuhören hat.

Das wäre eine tolle Sache, wenn eine lebenserfahrene, liebevolle, geduldige „Wunsch-Oma“ Lust und Zeit hätte, unserer Familie und den Kindern ein wenig Zeit zu schenken.

Wir müssten schauen, ob wir in unserem Aktiven Forum in Wanderup diese neuen Aufgaben mit anbieten könnten. Vielleicht gibt es noch andere junge Familien, die gerne mal „Wunsch – Großeltern“ brauchen. Und vielleicht gibt es ja rüstige, ältere Damen und Herren ohne eigene Enkelkinder, die sich aber vorstellen können, im Leben von Kin-



Diana Schumann im Gespräch mit Sigrid Klauke. Mit dabei Leonie (6) und Amelie (4). Nicht dabei war die große Schwester Sophie

MC - BAU



Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59



MEYER

M A L E R M E I S T E R

Svend Meyer

Treenestraße 33a · 24896 Treia

Büro: Jerrisbeker Weg 10a
24852 Sollerup

Telefon 04625-187990

Mobil 0175-1577544

- Maler- • Glaser-
- Fußbodenarbeiten
- Wärmedämmung
- Betonsanierung

dern eine wichtige, bereichernde Rolle spielen zu können. Doch nun zurück zu deiner Tätigkeit bei den Landfrauen: Was hat dich motiviert, im Vorstand mitzuarbeiten?

Ich brauche einfach einen Ausgleich zum Familienleben mit drei Kindern und dem Präsentsein im Beruf. Ich habe Lust, mich im Ehrenamt einzubringen und nutze die Chance, die Gemeinde und die Menschen von Wanderup besser kennen zu lernen. Als ich neu eingetreten war, konnte ich gleich mein Hobby unter Beweis stellen. Ich backe leidenschaftlich gerne Torten und hatte beim Weihnachtsdorf die Kaffeestube mit Torten bestückt.

Ach, dann warst du die Tortenfee aus Kragstedt.

Auch wenn Tortenbacken zu den eher traditionellen Tugenden der Landfrauen gehört, möchte ich natürlich neben dem Bestücken von Kaffeestuben bei Dorfveranstaltungen mit meinen Torten auch gerne mich anders aktiv einbringen und mithelfen, dass die engagierten Wanderuper Landfrauen weiterhin für ihre Frauen im Dorf auf kulturellem, bildungsmäßigem und erholsamen Gebiet gute Angebote vorhalten können. Vielleicht kann ich ja etwas dazu beitragen, dass das Vorurteil, das leider viele noch pflegen, LandFrauen sind ältere Frauen meist aus dem bäuerlichen Umfeld, aufgehoben wird.

Vielen Dank, Diana, für das Gespräch. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dir im Landfrauenverein und bin immer neugierig und offen für Ideen und Anregungen von jüngeren Frauen.

**LandFrauenverein
Wanderup e.V.**



Liebe Landfrauen,

für den April bieten wir folgende Veranstaltung an:

Donnerstag, 18. April 2013 um 15.00 Uhr im Dörpshuus

Vortrag und Diskussion mit Frau Dr. Karin Schäfer zum Thema: „Geburtenfolge“ Wie haben die Geschwister mein Leben beeinflusst.

Diese interessante Veranstaltung ist für Mitglieder kostenfrei. Gäste zahlen 4,00 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bis zum 11. April bei Kirsten Rasmussen, Tel. 943970, auch auf

den AB sprechen.

Für den Mai bitte vormerken:

Mittwoch, den 1. Mai findet das Maibaumfest vom Wirtschaftsverein statt. Wie in den vergangenen Jahren werden wir LandFrauen den Wirtschaftsverein tatkräftig unterstützen. Bitte meldet eure Hilfe oder eure Kuchenspende bei Kirsten Rasmussen, Tel. 943970, an.

Am Mittwoch, den 15. Mai findet in Neumünster der LandFrauentag statt. Anmeldungen und nähere Informationen bei Marika Sachau, Tel. 728.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen, dass mit dem Osterfest auch der Frühling nicht mehr auf sich warten lässt. Sigrid Klauke, Schriftführerin

SCHULNACHRICHTEN

Museumsbesuch statt Unterricht

Passend zum Thema „Wanderup“ besuchte die Klasse 3 der Grundschule das Heimatmuseum. Zusammen mit der Klassenlehrerin Frau Kölling, der derzeitigen Museumsleiterin Doris Müller und fünf weiteren Erwachsenen galt es herauszufinden, was ein Selbstbinder ist, wann das Feuerhorn geblasen wurde, wie ein Harmonium funktioniert und wie man in alten Zeiten eine Schüssel reparierte, die heutzutage wohl in der Mülltonne verschwinden würde. Fünfzehn Stationen hatte Doris Müller für die Kinder ausgewählt, die gesucht werden mussten. Zur Einführung hatten die Kinder im Unterricht ihr Lied „Ins Heimatmuseum von Wanderup ...“ gehört. Über die gefundenen Gegenstände mussten Notizen gemacht werden, die im Unterricht später ausgewertet werden sollten. Damit war die Neugierde der Kinder geweckt, auch einmal in Begleitung der Familie alles in Ruhe anzusehen oder zum Kindergeburtstag eine ähnliche Führung in Form einer Rallye zu machen. (Anmeldung 04606-491)



WIR

Redaktionsschluss für die
Mai-Ausgabe ist am **15. April**

**FÖRDE
DRUCK**

Vogelsang 4
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 / 47 07 - 0
Fax 0 43 51 / 47 07 - 47
info@foerde-druck.de
www.foerde-druck.de



Alles aus einer Hand
Geschäftsdrucksachen im
Digital- und Offsetdruck
Rufen Sie uns an
oder schicken Sie eine E-Mail -
wir beraten Sie gerne, auch vor Ort.

Wir strahlen für Sie
Felgen, Gartenzäune, Fenster, Türen,
Motorradteile und sonstige
Bauteile aus Metall... Fragen Sie einfach nach!

Pulverlack Matzen

• Sandstrahlen • Pulverbeschichten
• Oberflächenveredelung



Tel 04609 - 953 666
Mobil 0173 - 622 86 00
Fax 04609 - 953 667

Bäckerweg 30 - 24852 Eggebek (Flugplatz)
www.pulverlack-matzen.de



Geistliches Wort für den April

Monatsspruch: „**Wie ihr nun den Herrn, Christus Jesus, angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar.**“

(Kolosser 2,6.7)

Vom „verwurzelt sein“, vom „gegründet sein“ und vom „fest stehen“ (im Glauben) spricht der Apostel Paulus in dem Wort, das uns durch den April als Monatsspruch begleitet. Das klingt gut. Ich denke an so manchen Baum auf dem Pastoratsgelände, der mit seinen tiefen Wurzeln schon unzähligen Stürmen getrotzt hat und auch nach vielen, vielen Jahren noch seine Krone stolz und imposant in den Himmel ragen lässt. Wie ist das nun, wenn wir dieses Bild auf unseren Glauben übertragen: wie ist es,

in Christus verwurzelt und gegründet und fest zu sein? Ich stelle mir Jesus als Boden vor, in dem mein Keim des Glaubens aufgegangen ist. Dieser Keim ist gewachsen und hat mich reifen lassen mit den Jahren. Ich merke, dass der Boden gut ist, den Wurzeln Halt gibt, wie sich die Wurzeln immer tiefer in diesen Boden einsenken können. Wie aus diesem Boden Nährstoffe mich stärken und ich Kraft bekomme, um den Stürmen des Lebens standzuhalten.

Was sind das für Nährstoffe, die wir aus dem „Christus-Boden“ ziehen können? Zum einen sicherlich das Wissen darum, dass Gott uns Menschen liebt, dass er gnädig auf uns schaut. Dass er uns nicht aus seiner Hand lässt und als treuer Begleiter mit auf dem Weg ist. Zum anderen auch der Trost, dass man als kleiner Mensch gar nicht die Welt allein retten muss, aber durchaus

imstande ist, hier und da eine rettende Tat zu tun, anderen aufmunternde Worte zu sagen und ein wenig Licht in so manche Dunkelheit zu bringen.

Verwurzelt in Christus wachsen wir in zwei Richtungen: immer tiefer in ihn hinein und immer höher in die Welt hinein. Es ist wichtig, immer wieder ganz bewusst unsere Wurzeln in das „Christus-Erdreich“ zu senken, ganz bewusst uns die wichtigen Nährstoffe, die er uns schenken kann und will, reichen und schmecken zu lassen und nachzuspüren, wohin seine Kraft uns treibt.

Der Frühling zieht uns hinaus in die Natur. Da gibt es viele Bäume zu sehen, die uns an unseren Monatsspruch erinnern können.

Einen gesegneten April wünscht Ihnen Ihr Pastor Karsten Fritsche.

Orgelmobil – unterwegs in der Sternregion – ein Abend, der bezauberte!

Wir kauften die Karten für die Orgelkonzerte mit sieben Orgeln in sieben Kirchen im Kirchenbüro und wussten doch nicht so richtig, was uns erwarten würde.

Gestartet wurde am Samstag, 23. Februar um 18.00 in der Tarper Versöhnungskirche. Nach der Begrüßung durch Pastor Bernd Neitzel stimmte Sven Rösch, Organist im Kirchenkreis, uns mit Klängen von Charles Piroye, Dietrich Buxtehude und Cesar Franck auf einen Abend mit wunderschöner Orgelmusik in den Kirchen der Sternregion ein. Zwei voll besetzte Busse sowie einige PKWs machten sich nach einer guten halben Stunde mit vier ganz unterschiedlichen Orgelwerken auf den Weg zur Kirche Eggebek. Beim Gang in klarer Winterluft und während der Busfahrt kamen die Menschen aus den Kirchengemeinden der Sternregion ins Gespräch.

Das beleuchtete Gotteshaus, die St. Petrus-Kirche in Eggebek lud alle ein und wurde von Sven Rösch mit Kirchenmusik aus dem 18. bis 20. Jahrhundert u.a.

von Felix Mendelssohn erfüllt. Beim Verlassen jeder Kirche stimmte der Organist immer ein paar beschwingte Töne an, mit deren Melodie im Ohr sich die Zuhörerschaft auf den Weg zur nächsten Kirche machte.

In den alten Gemäuern der Kleinjörler St. Katharinen-Kirche konnte man als Zuhörer das Vibrieren der Empore bei der kraftvollen Musik von Henry Purcell, Dietrich Buxtehude u.a. hautnah erleben. Eine „Kirchenmaus“ hatte es sich dort wohl auch gemütlich gemacht.

Begleitet von den Pastoren der einzelnen Gemeinden ging es anschließend nach Wanderup. Dort war im Gemeindehaus von vielen fleißigen Helfern der Gemeinde mit Unterstützung aus den Umlandgemeinden ein leckeres Abendbrot vorbereitet. Wir haben den Imbiss alle sehr genossen und kamen uns in fröhlicher Stimmung „beim Schlange stehen“ näher. Die von Pastorin Ulrike Joos mitgebrachte Orgelpfeife zur Aufnahme von Spenden zur Kirchenmusik wurde dann auch von vielen Teilneh-

mern bedacht.

Die kleine Wanderuper Feldsteinkirche war in warmes Licht getaucht und wir hatten noch ein wenig Zeit, das Gebäude auf uns wirken zu lassen. Gern hätten wir noch etwas mehr über die einzelnen Orgeln und Kirchen erfahren. Sven Rösch war wieder zur Stelle und nach der Brotzeit verwöhnte er uns gleich wieder mit abwechslungsreichen Orgelklängen von C.J. Grey, William Boyce u. Alexandre Guilmant. Beim „Highland Cathedral“ hatten wir das Gefühl, dass auch ein Dudelsackbläser mit dabei war.

Quer durch das Dorf Wanderup führen wir zur modernen Kirche von Jarplund mit ihren ausdrucksvollen farbigen Glasfenstern. Pastorin Reinhild Koring machte uns auf eine laufende Bibelausstellung in der Dietrich Bonhoeffer-Kirche aufmerksam. So saßen wir zwischen aufgeschlagenen, teilweise kunstvoll gestalteten, mit Hand geschriebenen Bibeln und konnten dem Organisten beim Spiel von „Nun lob mein Seel“ (Michael Praetorius) auf einer digitalen Orgel



Ein gutes Herz ist unbezahlbar. Blut spenden ist Ehrensache.



SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos
0800 11 949 11
oder DRK.de



Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegemeinschaft Rita Fries.

Sprechstunden Di., Do. 10.00-12.00 Uhr und Fr., 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Pastoren: K. Fritsche, Kleinjörll, Tel. 0 46 07-3 41, e-mail: fritsche-joerll@t-online.de

Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545

Friedhof Eggebek: Rolf Hartmeyer, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0176-397-33-580 · Friedhof Kleinjörll:
Reiner Albertsen, Mobil: 0175-9263-703

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

- 01.04. Esperstoff 10.00 Uhr Gottesdienst am Ostermontag mit Pn. Schildt
- 07.04. Kleinjörll 11.00 Uhr Taufgottesdienst mit P. Fritsche
- 07.04. Kleinjörll 19.00 Uhr Konzertanter Abendgottesdienst mit P. Fritsche
und der Rock/Pop-Band „TURBO-WABOHU“ Ltg: Olaf Peters
- 14.04. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt mit Pn. Schildt
- 20.04. Kleinjörll 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit P. Fritsche
- 21.04. Kleinjörll 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit P. Fritsche
- 27.04. Eggebek 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Abendmahl mit
Pn. Schildt
- 28.04. Eggebek 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Abendmahl mit
Pn. Schildt
- 04.05. Kleinjörll 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit P. Fritsche
- 05.05. Kleinjörll 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit P. Fritsche

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörll.

TAUFEN

Kevin Vogt aus Eggebek

Die nächsten Tauftermine:

Mai in Eggebek auf Anfrage
02. Juni in Kleinjörll
14. Juli in Eggebek
04. August in Kleinjörll
Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit
15.03. Carla und Herbert Boger aus Keelbek

BESTATTUNGEN

Karsten Schütt aus Jörl, 49 J.
Christian Peter Jensen, Janneby, 79 J.
Hans-Heinrich Claus Carstensen aus Langstedt, 74 J.
Helga Martha Regine Carstensen, geb. Schmidt aus Langstedt, 78 J.

KINDER- UND JUGEND

Treeneppfadfinder Eggebek-Jörl:

Treeneppfadfinder (ab 7 Jahre) im Gemeindehaus in Eggebek jeden Freitag (außer in den Ferien) von 16.00 – 18.00 Uhr.

Kindergruppen in Kleinjörll:

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Montag, dem 22. April, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus mit Sonja und Helga.

Tag der offenen Tür bei den Treeneppfadfindern

Wisst ihr, was eine Kohte ist oder ein Stapelfeuer? Wofür braucht man eine Messerprüfung und wie nordet man eine Karte ein? Was sind Waldläuferzeichen und wie kocht man Tschai? Die Antwort bekommt ihr am Freitag, den 19. April ab 16.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, Hauptstraße 52 in Eggebek. Die Treeneppfadfinder laden alle ein, die schon immer einmal erleben wollten, was die Pfadfinder eigentlich so machen!

Wir freuen uns über alle Kinder ab sieben Jahre, die bei den Pfadfindern mitmachen wollen.

Wir freuen uns über alle Kinder ab neun Jahre, die im Sommer mit uns nach Gifhorn ins Zeltlager fahren möchten.

Wir freuen uns über alle Jugendlichen, die Lust haben, in den Kleingruppen Verantwortung zu übernehmen. Helfer-kurse und die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter bietet der Ring der Evangelischen Gemeindepfadfinder.

Wir freuen uns über alle Erwachsenen, die sehen wollen, was ihre Kinder machen oder machen könnten, aber auch über diejenigen, die Lust haben, in der Pfadfinderarbeit mitzuarbeiten (in den Gruppenstunden oder bei der Gründung eines Fördervereins).

Konficamp 2013 in Lütjensee

Vom 7. bis zum 13. Juli fahren die Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Eggebek und den umliegenden Dörfern ins Konficamp nach Lütjensee. Dafür suchen wir noch zwei Personen, die unser Küchenteam ergänzen.

Neue Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Eggebek!

Jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr treffen sich mehrere Mütter mit ihren Kindern im Spielzimmer im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Wer dazukommen

Traurig mussten wir Abschied nehmen von unserem ehemaligen Kirchenvorsteher

Christian Peter Jensen

aus Janneby

der sich viele Jahre ehrenamtlich für die Belange unserer Kirchengemeinde einsetzte. Wir sind dankbar für sein Engagement und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Für den Kirchengemeinderat:

Dorothea Arp, Vorsitzende
Susanne Schildt, Pastorin
Karsten Fritsche, Pastor

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63

24852 Eggebek

Hauptstraße 26 b

046 38-213 53 63

24963 Tarp

Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de

möchte, melde sich bitte bei Raffaella Conradi 015237130992.

MITTEILUNGEN

Einladung zum Osterfrühstück in Kleinjörll

Wir möchten Sie herzlich zur Teilnahme am Osterfrühstück einladen. Wir treffen uns nach dem 7.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Eggebek Straße 3. Ein leckeres Frühstück erwartet Sie. Sie sind herzlich willkommen!

Konfirmationen in unseren Kirchen

St. Katharinen-Kirche Kleinjörll

Am 20. April, 14.00 Uhr,

Aus Esperstoft: Thore Klopfer, Stapelholmer Weg 11 * Aus Janneby: Nico Hansen, An der B 200, Nr. 12, Lennart Hartrumpf, Dorfstraße 39 * Aus Jörll: Laura Marie Beck, Stieglunderweg 7, Timon Beck, Kätnerweg 7, Daniel Braack, An der Heide 4 * Aus Sollerup: Josephine Korte, Zur Erholung 5 * Aus Süderhackstedt: Celina Jessen, Koxbüll 4

Am 21. April, 10.00 Uhr,

Aus Esperstoft: Thorge Jensen, Dorfstraße 26 * Aus Jörll: Lisann Dahlke, Paulsgabe 13, Lis-Johanna Hornburg, Hauptstraße 8, Bjarne Lindemeyer, Paulsgaber Weg 16, Jannik Thomsen, Kretelbarger Weg 5 * Aus Sollerup: Simon Steinbach, Schulstraße 2

St. Petrus-Kirche Eggebek

Am 27. April, 14.00 Uhr,

Aus Bollingstedt: Laura Jansen, Am Steinwall 7 * Aus Eggebek: Bennet Brück, Hauptstraße 43, Jannis Höslers, Westerfeld 3, Torge Hülsebusch, Dammlöcke 29, Hauke Mohrbeck, Holunderweg 9, Lara Lea Otto, Teebuschweg 4, Anna Petsch, Am Gärtnerkrug 2c, Leon Schmidt, Königsbergerstraße 16, Jan Tasto, Norderstraße 11 * Aus Janneby: Laura Schütt, B 200-Nr. 15 * Aus Langstedt: Jessica Nuck, Keelbeker Weg 12a * Aus Tarp: Levke Feddersen, Otterweg 21 Tarp

Am 28. April, 10.00 Uhr,

Aus Bollingstedt: Julian Lilienthal, Schulring 5, Isabell Skrzeba, Lundweg 9 * Aus Eggebek: Susanna Arndt, Am Beektal 1, Yasmine Frahm, Norderfeld 4, Angelo und Gina und John Katzmarek, Torfweg 2, Jan Kniese, Hauptstraße 5 a, Tim Lühr, Hauptstraße 10 * Aus Jerrishoe: Lea Flehmig, Dorfstraße 20

St. Katharinen-Kirche Kleinjörll

Am 04. Mai, 14.00 Uhr,

Aus Jörll: Kenneth Feldhues, Paulsgaber Weg 14, Rieke Malene Friedrichsen, Dorfstraße 12, Jenny Kahlund, Stieglundsanderweg 2, Broder Lassen,

Paulsgaber Weg 10 * Aus Sollerup: Melina Meyer, Jerrisbeker Weg 10a * Aus Süderhackstedt: Lukas Jessen, Poststraße 6, Alexander Schweder, Querstraße 4 * Aus Süderzollhaus: Jonas Alexander, Wiesenweg 3

Am 05. Mai, 10.00 Uhr,

Aus Janneby: Rike Jensen, Dorfstraße 18, Marisa Schumann, Dorfstraße 17a * Aus Jörll: Vanessa Halfpaap, Hauptstraße 26, Jasmin Heuer, Hauptstraße 38 * Aus Sollerup: Nils Jensen, Dorfstraße 10 * Aus Süderhackstedt: Tjark Petersen, Hauptstraße 9a

St. Petrus-Kirche Eggebek

Am 11. Mai, 14.00 Uhr,

Aus Bollingstedt: Weda Hand, Dorfstraße 3 * Sarah Heuer, Dorfstraße 40 * Aus Eggebek: Katharina Gorny, Eichenring 21 * Dominik Janzen, Ginsterweg 3 * Freya Kühne, Treenering 15 * Patrik Rewoldt, An der Beek 4 * Jörn Ole Rörig, Geestweg 5a * Lisa Steffensen, Geestweg 5 b * Aus Gammellund: Pascal Koch, Hauptstraße 19 * Aus Langstedt: Jonas Jacobsen, Ostergaard 17

Am 11. Mai, 16.00 Uhr,

Aus Eggebek: Thies Käber, Bachstraße 15, Bjarne Nanninga, Treenering 81, Marc und Mike Schnuchel, Treenering 65, Kevin Vogt, Sanddornweg 2 * Aus Langstedt: Maria Erichsen, Schützenweg 1, Laura Jaspersen, Ulmenallee 2a, Jorina Knudsen, Osterlangstedt 6 * Aus Oeversee: Manja Wehnert, Stapelholmer Weg 4

Am 12. Mai, 10.00 Uhr,

Aus Eggebek: Kendra Callsen, Treenering 28a, Mirko Hanisch, Eichenring 27, Laura Hanl, An der Sandkuhle 5, Boike Nissen, Berliner Straße 18, Lena Pflüger, Treenering 6, Maylin Schmidt, Geestweg 6, Julia Wendlandt, Berliner Straße 10 * Aus Jerrishoe: Carlotta Stotz, Eggebek Straße 8 * Aus Langstedt: Justin Plorin, Treeneblick 3, Hannah Pünjer An de Brüng 2, Sarah Thomsen Bollingstedter Str.12 b

Sonntag, 7. April, 19.00 Uhr

Konzertanter Rock/Pop-Abendgottesdienst mit der Band „TURBO-WABOHU“

siehe Nachrichten aus der Stern-Region

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Unser letztes Treffen fand im Gasthof Heideleh statt. Dieses Mal wollten wir miteinander spielen. Brettspiele und die von vielen so geliebten Karten hatten wir dabei. Hans H. Bern begrüßte uns alle herzlich und hieß auch Pastor

Fritsche willkommen. Pastorin Schildt hatte Urlaub und so hielt er mit uns eine Andacht ab. Danach machten wir uns über Kuchen, Brote und den guten Kaffee her. Sehr lecker, besonders wenn es draußen kalt ist und kleine Schneeflöckchen fröhlich durch das Fenster schauen. Gut gestärkt wurden die Tische hergerichtet und man bildete kleine Spielrunden. Die Unterhaltung war angeregt und es wurde mehr oder weniger ernsthaft um den Sieg gerungen. Sogar ich, der Pechvogel vom Dienst, hatte unerwartet Glück und konnte beim „Mensch ärgere dich nicht“ knapp vor Pastor Fritsche alle Steinchen ins Ziel bringen. Schnell verflog die Zeit, und Frau Bern konnte uns mit einem Gedicht verabschieden, da die Busse bereits vor der Tür warteten.

Unser Treffen in diesem Monat findet am 10. April, um 15.00 Uhr im Landgasthof in Sollerup statt. Wir werden einen Lichtbildervortrag erleben mit dem Thema „Brasilien“. Als Referentin konnten wir Frau Susanne Thiesen gewinnen. Sie ist Pastorin und arbeitet im Regionalzentrum des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg in Angeln. Hier bekleidet sie eine ökumenische Arbeitsstelle und wird uns viel Interessantes und Wissenswertes aus ihren persönlichen Erfahrungen erzählen können - Von der Technik werden wir uns dieses Mal nicht austricksen lassen wie 2012. Wir bitten um Anmeldung bis zum 07. April, bei Hans H. Bern, Tel. 04609-717 und Rita Fries 04609-312 oder 04607-747.

Die/der Eine oder Andere wundert sich sicher darüber, dass wir um Anmeldung zu allen Veranstaltungen bitten. Es hat doch größere Schwankungen bei den tatsächlichen Teilnehmerzahlen gegeben, so dass unsere geschätzte Anzahl der Teilnehmer, die wir an die Gaststätten melden, erheblich unterschritten wurde. Die Gaststätte hat dann höhere Kosten für mehr Kuchen, bekommt aber nur für weniger Personen bezahlt. Über Ihr Verständnis und Ihr Mitmachen – Ruf doch mal an! – würden wir uns sehr freuen. Es grüßt Sie herzlich der Vorstand und Ihre Rita Fries.

Die Kirchengemeinde online:

So kommen Sie direkt zu unserer Gemeinde unter: <http://www.kirchenkreis-schleswig-flensburg.de/kirchengemeinden/kg.eggebek-joerll/index.html>. /Hier finden Sie weitere Informationen und die aktuellen Termine.

Gemeinschaft in der Ev. Kirche

Einladung an alle Interessierten zum

Hausbibelkreis am Dienstag, 02. April, um 20 Uhr, bei Erhard Völkner, Norderfeld 6, Eggebek, Tel. 04609-747. Leitung: Samuel Liebmann, Prediger. Gegenstand des Gesprächs sind ausgewählte Bibeltexte, Fragen des Glaubens und Lebens sowie der Erfahrungsaustausch über den christlichen Glauben.

Busfahrplan für den 10. April 2013:

großer Bus

Janneby Timmsen 14.00
 Janneby Krug 14.05
 Janneby Feld 14.10
 B 200 - Pioch 14.15
 Stieglund 14.20
 Jörler Siedlung 14.25
 Großjörll 14.25
 Jerrishoe 14.50
 Schmiedekrug 14.30
 Süderhackstedt 14.35
 Sollerupmühle 14.40
 Sollerup 14.45

kleiner Bus

Eggebek ZOB 14.15
 Langstedt 14.20
 Sollerup 14.15
 Bollingstedt 14.25
 Esperstoft/Doms 14.35
 Sollerupfeld/
 Carstensen 14.40
 Sollerup 14.45

Unsere Friedhöfe sollen schöner werden! Helfen Sie uns dabei!

Es mag erst einmal merkwürdig klingen, wenn man von einem „schönen“ Friedhof spricht. Wer aber einen Gottesdienst in unseren Kirchen besucht, bei einer Trauerfeier dabei ist oder ein Grab auf einem der Friedhöfe pflegt, der freut sich über eine gepflegte und durchdacht gestaltete Anlage. In vielen Städten werden Friedhöfe wie Parkanlagen genutzt, die Ruhe und Besinnung bieten.

- Vielleicht hat es Sie auch schon einmal gestört, besonders bei unserem norddeutschen Regenwetter, dass sogar die Hauptwege auf dem Friedhof in Kleinjörll kaum passierbar waren. Wie schön wäre es, wenn wenigstens der Weg von der Friedhofskapelle bis zur Kirche gepflastert wäre! Leider kostet eine solche Pflasterung zwischen 11.000,- € (Klinker) und 25.000,- € (Granit).

- Vielleicht haben Sie sich auch schon

einmal über das große Grabfeld auf der rechten Seite in Eggebek geärgert, wenn Sie vom Klinkenberg aus den Friedhof betreten. Wie schön wäre es, wenn zwischen den einzelnen Grabreihen eine kleine Hecke und einige Büsche zur Auflockerung gepflanzt wären!

- Vielleicht haben Sie schon anderswo eine schön eingefasste Urnengrabanlage gesehen, die die Angehörigen selbst bepflanzen können. Es gibt Wege dazwischen, manchmal gerade und in einem Rechteck angelegt wie in Oeversee oder auch als geschwungene Linie wie in Wanderup. Wie schön wäre es, eine solche Anlage auch in Eggebek und Kleinjörll zu haben! Leider kostet eine solche Anlage mit befestigten Wegen mindestens 12.000 €.

Des Weiteren wünschen wir uns eine Gedenkstätte für totgeborene Kinder auf beiden Friedhöfen. Nicht jede Schwan-

gerschaft verläuft ohne Komplikationen und beschenkt Eltern mit einem gesunden Kind. Manches Mal endet eine Schwangerschaft vorzeitig oder durch eine Totgeburt. Für die Eltern ein schmerzlicher Verlust. Die Gedenkstätte soll ein Ort des Gedenkens sein für alle, deren Kind nie beerdigt wurde oder deren Kind weit entfernt von hier seine letzte Ruhe gefunden hat.

Helfen Sie uns durch tatkräftige und finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung unserer Ideen! Sprechen Sie unsere Pastoren an oder melden Sie sich im Kirchenbüro.

Unsere Bankverbindung: VR Bank, Kontonummer 662 801, BLZ 216 617 19 Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

Der Kirchengemeinderat Eggebek-Jörll



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Di. und Fr., jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Tel. 0 46 06-2 08 · Fax 046 06-3 70 · e-mail: kirchengemeinde@wanderup.kk-sf.de

Gottesdienste

- 01.04. 10.00 Uhr Dänischer Gottesdienst Pastor Nedergaard
- 07.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. anschl. Kirchen-Café
- 14.04. 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor von Fleischbein
 11.15 Uhr KinderKirche mit Manuela und Babs
- 21.04. 10.00 Uhr Dänischer Gottesdienst Pastor Nedergaard
- 27.04. **Sonntag** 14.30 Uhr Konfirmation
 Pastor von Fleischbein
- 28.04. **Sonntag** 10.00 Uhr Konfirmation
 Pastor von Fleischbein

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 14.04. und 12.05.2013 taufen lassen. Bitte melden Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Taufe

10.03.2013 Leya Sophie Brodersen

Diamantene Hochzeit

16.02.2013 Karla u. Werner Pietsch

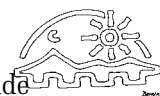
Beerdingungen

25.02.2013 Frau Helga Stark, 83 Jahre
 27.02.2013 Frau Marie Rabe, 92 Jahre

Termine im

Haus der Begegnung

- 08.04. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 15.04. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 22.04. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 25.04. 15.00 Uhr Spielenachmittag



Bestattungen Erichsen

Sicherheit im Leben und Gewissheit für das Lebensende

Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie unverbindlich!

Frank & Brigitte Erichsen
 Handewitt · Schafflund · Großenwiehe
 Tel.: 04608 - 96089

Möbel · Fenster · Türen · Einbruchschutz
 Tischlerarbeiten für Brand- und Rauchschutz · Individueller Innenausbau

TISCHLEREI GIMM GmbH

Max-Planck-Straße 6 · 24941 Flensburg
 Tel. 0461 / 98085-6 · Fax 96803 · www.tischlerei-gimm.de
 Inh.: Johs. Thomsen · Wanderup · Sünneby 31 · Tel. 04606/1211

29.04. 9.00 Uhr Frühstück f. alle
Um rechtzeitige Anmeldung zum „Frühstück für alle“ wird gebeten. Tel.: 04606/610

Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis trifft sich an jedem 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Frauentreff

Der Frauentreff kommt jeden 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Gemeindehaus zusammen

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt immer mittwochs um 19.15 im Gemeindehaus.

Trauergruppe

Zur Zeit gibt es keine Trauergruppe. Wenn Sie Einzelbegleitung wünschen, melden Sie sich bitte bei Frau Rieß, Tel.: 0173/2195061, Frau Andrea Petersen, Tel. 04606/965802 oder Herrn Pastor von Fleischbein, Tel.: 04606/208.

Frühjahrsputz am 20.04.2013 von 8.30 bis ca. 13.00 Uhr !

Auch in diesem Frühjahr wollen wir wieder „Klar-Schiff“ in Kirche und Gemeindehaus machen. Wer Lust und Zeit hat uns dabei zu helfen, der melde sich bitte unter Tel. 208 im Gemeindehaus an. Kaffeepause und leckere Suppe sind auch wieder dabei.

Konfirmationen

Sonnabend, 27. April 2013, 14.30 Uhr

Lisann Evers, Freya Jansen, Lukas Asmussen, Hannes von Holdt, Chiara Springstube, Nadine Nitt, Julia Nitt, Kaya Feddersen

Sonntag, 28. April 2013, 10.00 Uhr,

Hanna Brodersen, Annette Raasch, Kira Schreiber, Luca Tade Clausen, Nele Petersen, Bent Cordes

Landverpachtung

Die Kirchengemeinde Wanderup hat zum 1.11.2013 folgende Flächen zu verpachten:

- Flur 7, Flurstück 30, Größe 3,65 ha
- Flur 7, Flurstück 30, Größe 4,78 ha
- Flur 18, Flurstück 6/4, Größe 9,88 ha
- Flur 4, Flurstück 21, Größe 10,7 ha
- Flur 4, Flurstück 28, Größe 1,22 ha
- Flur 23, Flurstück 17/4, Größe 1,86 ha
- Flur 23, Flurstück 19, Größe 3,33 ha
- Flur 23, Flurstück 24, Größe 3,25 ha
- Flur 11, Flurstück 11, Größe 2,32 ha

Wer Interesse an einer Anpachtung hat, bitte bis zum 17. April 2013 ein schriftliches Angebot mit Preisvorstellung an die Kirchengemeinde Wanderup, Tarper Str. 6, 24997 Wanderup, richten. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Friedrichsen, Tel. 04606/341 zur Verfügung.

Es grüßen Sie herzlich
Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Wanderup
Ihr Pastor Theo von Fleischbein

Es ist genug für alle da

50 JAHRE **Brot** für die Welt

KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



Messzeit: Samstags 16.30 Uhr
Nach der Samstagsmesse:
Treffen in der Martinsklausen zum Dämmerstopp und gemütlich beisammensein. Es sind alle willkommen.



Lesebrillen.

Individuell angefertigt.

Mit Kunststoffgläsern in Ihrer Glasstärke zum Komplettpreis

Nur € **39,50**



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00

Mittwochnachmittags geschlossen

www.kabitzke-Augenoptik.de

*Sonder- u. Aktionsangebote ausgenommen
Stärken: +/- 4.0 cyl 2.0



SEHENSWERT

www.vrbank-fl-sl.de

Harrislee



> Eigentumswohnung in moderner Wohnanlage, 61 m² Wfl., 2 Zimmer, Einbauküche, Vollbad, Balkon, Kellerraum, Tiefgaragenstellplatz, zzt. vermietet € **98.000,-**

Sieverstedt



> Wohnhaus mit Einliegerwohnung 178 m² Wfl. (ca. 80 m² und 98 m²), 6 Zimmer, Garage, Werkstatt, laut Eigentümer ist das hintere Grundstück als Bauland nutzbar, 1.198 m² Grdst. € **135.000,-**

Großjör



> Einfamilienhaus auf großem Grundstück, 115 m² Wfl., 4,5 Zimmer, Bj. 1956, 2 Bäder, im OG zusätzl. Küchenbereich, Garage, alter Baumbestand € **59.000,-**

WIR SUCHEN



Ob Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus, Eigentumswohnung, Grundstück oder Gewerbeimmobilien – unabhängig davon, welche Art von Objekt Sie anbieten möchten, wir übernehmen für Sie gerne die Suche nach einem passenden Käufer oder Mieter.

Fordern Sie uns!

Michael Pleger 0461 1440435

Alle Objekte zzgl. Käuferprovision in Höhe von 3,57 Prozent (inkl. gesetzlicher MwSt.) vom Kaufpreis.

VR Bank ...Ihr Ziel ist unser Weg!
Flensburg-Schleswig eG

100 tolle Knollen sichern die Ernährung.

Wir helfen Kleinbauern in Peru,
mit umweltfreundlichen und
standortgerechten Methoden
hohe Erträge zu erzielen.

Helpen Sie mit!



Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Im Verbund der
Diakonie 

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

